



Foto: Cornelia Jeske

Auftakt der Kooperation „Zukunftsraum Berlin – Szczecin“

Angermünde als Partner im neuen Verbund

» Am 16. April 2026 wurde im Berlischky-Pavillon in Schwedt/Oder die Kooperationsvereinbarung „Zukunftsraum Berlin >> Szczecin“ unterzeichnet. Auch Angermünde war mit Bürgermeisterin Ute Ehrhardt vertreten. Ziel der Kooperation ist eine engere Zusammenarbeit zwischen Berlin, Szczecin und den Kommunen entlang der Entwicklungsachse. Gemeinsam sollen regionale Potenziale genutzt und nachhaltige Perspektiven entwickelt

werden. Vorausgegangen waren seit 2025 intensive Abstimmungen, initiiert durch Schwedt/Oder und Eberswalde. Über 50 Vertreterinnen und Vertreter aus Kommunen und Institutionen tauschten sich zu Handlungsbedarfen und Projektideen aus. Im Fokus stehen u. a. der Ausbau der Verkehrsinfrastruktur, die Stärkung der Lebensqualität sowie Zukunftsprojekte wie Energie- und Wasserstoffnetze. Zeitgleich wurde die gemeinsame

Website der Kooperation freigeschaltet: www.future-berlin-szczecin.eu
Bis Ende 2026 sollen konkrete Projekte entwickelt und weitere Partner aus Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft eingebunden werden. Zudem ist geplant, Fördermittel – etwa aus dem INTERREG-Programm – einzuwerben und die Kooperation in der Regionalstrategie des Landes Brandenburg zu verankern.

AUS DEM INHALT

**EINLADUNG ZUR WÄRME-
PLANUNG AM 20. MAI**

SEITE 2

**BAUARBEITEN ZUM
SKATEPARK GESTARTET**

SEITE 4

**STADTFEST: MITMACHEN
ERWÜNSCHT**

SEITE 12

**VERANSTALTUNGS-
KALENDER**

SEITE 16

Erste Kinder- und Jugendbeauftragte ernannt

Justine Schmidt übernimmt zentrale Rolle für Beteiligung junger Menschen

» Angermünde hat erstmals eine Kinder- und Jugendbeauftragte: Justine Schmidt übernimmt ab sofort diese neu geschaffene Funktion. Grundlage ist ein Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom März dieses Jahres.

Justine Schmidt wird künftig als zentrale Ansprechpartnerin für junge Menschen in der Stadtverwaltung fungieren. Zu ihren Aufgaben gehört es, Beteiligungsprozesse anzustoßen, Kinder und Jugendliche altersgerecht einzubeziehen sowie deren Anliegen und Ideen transparent in Verwaltung und politische Gremien zu tragen. Dabei arbeitet sie eng mit dem Jugendbeirat,



der Koordinatorin „Kinderfreundliche Kommune“, Mandy Job und weiteren Akteuren der Kinder- und Jugendarbeit zusammen.

Die Einführung der Stelle ist Teil der Weiterentwicklung Angermündes hin zu einer kinderfreundlichen Kommune und unterstützt das Ziel, als solche offiziell und langfristig mit einem Siegel ausgezeichnet zu werden.

KONTAKT:

Justine Schmidt
Sachbearbeiterin Soziales & Jugend sowie
Kinder- und Jugendbeauftragte
Telefon: 03331 260092
E-Mail: j.schmidt@angermuende.de

Angermünde Agenda-Diplom 2026

Jetzt Angebote einreichen!

» Auch 2026 möchte die Stadt Angermünde wieder das Agenda-Diplom umsetzen und damit ein abwechslungsreiches Ferienprogramm für Grundschulkinder ermöglichen. Dafür werden engagierte Partnerinnen und Partner gesucht, die mit eigenen Angeboten für Angermünder und Pinnower Grundschulkinder die Sommerferien mitgestalten. Das kostenfreie Programm richtet sich an

Schülerinnen und Schüler der 1. bis 6. Klasse und ermöglicht spannende Einblicke in verschiedene Lebens- und Arbeitsbereiche. Ob Workshop, Führung, kreatives, sportliches oder naturkundliches Angebot – wichtig ist eine kindgerechte und aktive Gestaltung. Der Aktionszeitraum ist in den Sommerferien vom 09.07. bis 22.08.2026.

Interessierte Unternehmen, Vereine

und Akteure können ihren Beitrag bis 17.05.2026 einreichen. Der Erfassungsbogen steht online zur Verfügung. Die Stadt Angermünde freut sich über eine Kontaktaufnahme.

KONTAKT:

Stadt Angermünde | Justine Schmidt
Tel.: 03331 260092
E-Mail: j.schmidt@angermuende.de



Stadtfest Angermünde 2026

Zwei Tage für die Region – Mitmachen erwünscht

» Am **19. und 20. Juni 2026** lädt die Stadt Angermünde erneut zum Stadtfest in die historische Altstadt ein. Unter dem Motto „Von der Region für die Region“ erwartet die Besucherinnen und Besucher ein vielfältiges Programm für alle Generationen – bei freiem Eintritt. Den Auftakt bildet am **Freitag, 19. Juni**, um 16 Uhr ein großes Chorkonzert in der St. Marienkirche. Im Anschluss wird das Stadtfest um 18 Uhr auf dem Marktplatz offiziell eröffnet. Danach können die Gäste Musik und Tanz auf dem Marktplatz sowie in der Rosenstraße erleben. Am **Samstag, 20. Juni**, öffnet das Festgelände ab 11 Uhr. Auf zwei Bühnen präsentieren regionale Künstlerinnen, Künstler und Gruppen ein abwechslungsreiches Programm. Ergänzt wird das Angebot durch Informations- und Aktionsstände, kulinarische Angebote sowie zahlreiche Mitmachmöglichkeiten und Spielangebote für Kinder und Familien.

Auch der Bürgergarten ist wieder Teil des Stadtfestes. Neben einem ökumenischen Gottesdienst und dem traditionellen Schlagerfest wird dort erstmals ein neues Format angeboten: Beim **„Open Mic“** ab 19 Uhr erhalten Nachwuchskünstlerinnen und -künstler die Möglichkeit, eigene Texte, Songs oder Comedy-Beiträge vor Publikum zu präsentieren. Ziel des Formats ist es, regionalen Talenten eine unkomplizierte Bühne zu bieten. Die Auftrittszeit ist auf maximal zehn Minuten begrenzt. Es steht eine Mikrofonanlage für Soloauftritte zur

Verfügung. Eine Anmeldung ist **bis zum 15. Mai 2026** per E-Mail an veranstaltungen@angermuende.de möglich.

Mitmachen ausdrücklich erwünscht

Das Stadtfest lebt vom Engagement regionaler Akteure. Unternehmen, Vereine, Initiativen und Organisationen sind eingeladen, sich aktiv zu beteiligen. Am Samstag, 20. Juni 2026, von 11 bis 18 Uhr besteht die Möglichkeit, sich mit einem eigenen Stand zu präsentieren. Besonders gefragt sind Informations- und Mitmachangebote. Auch Gastronomiebetriebe können sich noch für eine Teilnahme bewerben. Der Betrieb der Bierwagen erfolgt auch in diesem Jahr durch Angermünder Vereine.

Starker Partner unterstützt das Fest

Hauptsponsor ist erneut die Städtische Werke Angermünde GmbH. Dank der Unterstützung können zahlreiche Angebote, insbesondere für Kinder und Familien, kostenfrei bereitgestellt werden. Auch weitere Sponsoren werden noch gesucht und können sich gerne bei der Stadtverwaltung melden.

INFO

Infos sowie Anmeldeunterlagen unter www.angermuende.de/stadtfest verfügbar.

Rückblick: Tag der offenen Tür im neuen Schulergänzungsbau

„Erlebniswelt“ in Grundschule und Hort

» Ein gelungener und erlebnisreicher Tag der offenen Tür liegt hinter der Gustav-Bruhn-Grundschule und dem Hort „Abenteuerland“. Zahlreiche Eltern, Kinder sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger nutzten die Gelegenheit, den neuen Schulergänzungsbau kennenzulernen und einen Einblick in das moderne Lern- und Betreuungsumfeld zu erhalten.

Mit dem Bau des neuen Gebäudes durch die Stadt Angermünde wird auf den wachsenden Bedarf und die veränderten Anforderungen an Räumlichkeiten in der größten Grundschule der Uckermark reagiert. Nach der Fertigstellung im letzten Jahr bot der Tag der offenen Tür nun die Gelegenheit, Einblick zu erhalten. Ob Forscherraum, Kreativbereich, Kinderküche, Rollenspiel- oder Theaterraum – überall wurde ausprobiert, entdeckt und gestaunt.

Ein besonderes Highlight war das Tanzprogramm der Hortkinder, das mit viel Engagement einstudiert wurde und großen Applaus erhielt. Darüber hinaus übernahmen einige Kinder selbst die Rolle von Guides und führten die Gäste



Im Einsatz für unsere Kinder – das Team des Hort „Abenteuerland“ an der Gustav-Bruhn-Schule.

durch die Räumlichkeiten. Mit Stolz präsentierten sie „ihren“ Hort und gaben Einblicke in den Alltag.

Auch Bürgermeisterin Ute Ehrhardt war vor Ort und wurde von Hortkindern durch das Gebäude geführt. Ihr Fazit: „Eine Erlebniswelt wurde geschaffen“ – ein Eindruck, der sich an vielen Stellen des Tages bestätigte.

Ein herzlicher Dank gilt dem gesamten Team des Hortes „Abenteuerland“, allen Hortkindern sowie den engagierten Eltern, die mit viel Einsatz zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben – sei es durch die Vorbereitung des Programms, die Unterstützung bei der Versorgung oder die Hilfe beim Auf- und Abbau.



Fotos: K. Fetting



Aktuelle Bauprojekte und Maßnahmen der Stadt

Bauarbeiten zum Skatepark Angermünde gestartet

Einweihung im Sommer geplant

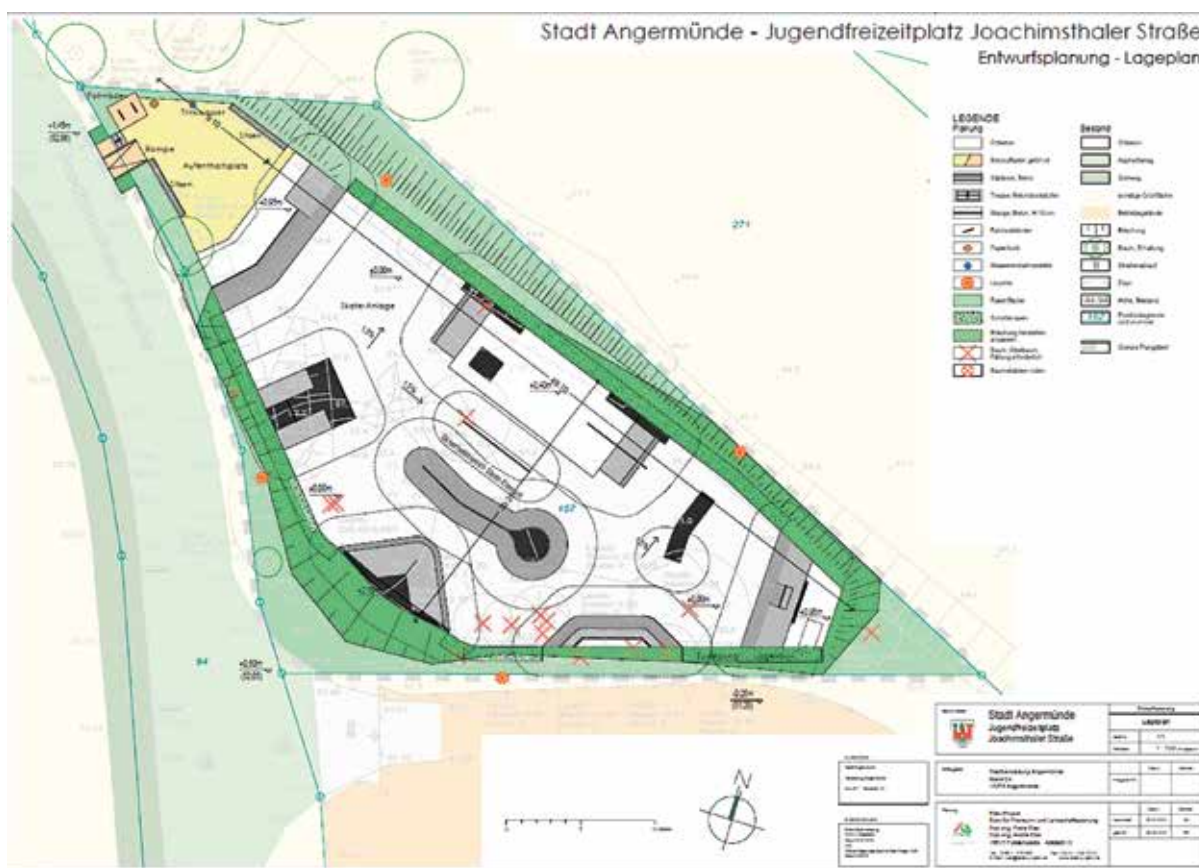
» In der Weststadt von Angermünde an der Joachimsthaler Straße entsteht derzeit ein moderner Jugendfreizeitplatz mit Skateanlage. Die Bauarbeiten haben bereits begonnen, nachdem vorbereitende Maßnahmen wie Vegetationsberäumung und Oberbodenabtrag bereits im Februar erfolgreich abgeschlossen wurden. Damit nimmt ein Projekt der Stadt Angermünde Gestalt an, das sich viele junge Menschen in der Stadt seit Jahren gewünscht haben.

Der Schwerpunkt der Bauarbeiten

liegt in den Monaten Juni und Juli 2026. In diesem Zeitraum werden die zentralen Elemente der Anlage umgesetzt, insbesondere der Einbau der Skateflächen und -elemente. Ziel ist es, einen vielseitig nutzbaren Ort zu schaffen, der Raum für Bewegung, Sport und Begegnung bietet. Die Anlage wird barrierearm gestaltet und durch landschaftsbauliche Maßnahmen ergänzt, sodass ein attraktiver Aufenthaltsbereich für unterschiedliche Altersgruppen entsteht.

Das Projekt wird zu großen Teilen

durch Fördermittel des Landes Brandenburg im Rahmen des LEADER-Programms finanziert. Die restlichen Mittel werden durch den städtischen Haushalt bereitgestellt. Der genaue Termin zur feierlichen Einweihung im Sommer dieses Jahr wird rechtzeitig öffentlich bekannt gegeben. Mit dem neuen Skatepark erhält Angermünde einen wichtigen Treffpunkt für Jugendliche und eine deutliche Aufwertung des Freizeitangebots in der Weststadt.



Konzept nachhaltige Wärmebereitstellung

Einladung Infoveranstaltung „Kommunale Wärmeplanung Angermünde“

» Seit September 2025 arbeitet die Megawatt Ingenieurgesellschaft im Auftrag der Stadt Angermünde an der kommunalen Wärmeplanung für Angermünde. Ziel ist es, ein übergeordnetes, räumliches Konzept für die nachhaltige Wärmebereitstellung in Angermünde (Kernstadt und alle Ortsteile) zu entwickeln. In Zusammenarbeit mit lokalen Akteuren, unter anderem

aus der Wohnungs- und Energiewirtschaft, entstand so ein strategisches Planungsinstrument für die Stadt und ihre Bürgerinnen und Bürger.

Die Stadt Angermünde lädt am Mittwoch, 20.05.2026 von 18 bis 20 Uhr zu einer öffentlichen Infoveranstaltung im Ratssaal des Rathauses am Markt 24 in Angermünde ein.

Der Entwurf des Wärmeplans wird

Ihnen an diesem Tag direkt vom Bearbeitungsteam der Megawatt vorgestellt. Ergänzend gibt die Verbraucherzentrale praktische Hinweise zu Heizungstausch und Sanierung. Im Anschluss stehen das Team der Megawatt und die Verbraucherzentrale für weiterführende Informationen und zur Beantwortung Ihrer Fragen zur Verfügung. Wir freuen uns auf Sie!

Aktuelle Bauprojekte und Maßnahmen der Stadt

Verbesserung der Fahrrad-Infrastruktur

Start der Bauarbeiten zur neuen Radabstellanlage am Bahnhof Angermünde

» Im April begannen die ersten Arbeiten für den Bau einer modernen Radabstellanlage am Bahnhof Angermünde. Mit dem Projekt wird die Fahrrad-Infrastruktur deutlich verbessert und der Bahnhof als zentraler Mobilitätsknotenpunkt der Region weiter gestärkt.

Geplant ist die Errichtung von insgesamt 150 Fahrradabstellplätzen in zwei Gebäuden mit Photovoltaikanlagen auf den Dachflächen. Künftig stehen sowohl frei zugängliche als auch gesicherte, gebührenpflichtige Stellplätze zur Verfügung. Die Anlage umfasst 84 freinutzbare sowie 66 gesicherte Stellplätze, darunter auch Sonderstellplätze für Lastenräder oder Fahrradanhänger. Die gesicherten Bereiche sind in einer Sammelschließanlage untergebracht und können bequem per App genutzt werden. Ergänzend wird die Anlage unter anderem mit Videoüberwachung und einer Fahrradreparaturstation ausgestattet.

Hinweise für Pendlerinnen und Pendler

Während der Bauzeit bis voraussichtlich Oktober 2026 kommt es zu Einschränkungen. Ein Teil des Parkplatzes südlich



des Empfangsgebäudes wird ab Mitte Mai für den Kfz-Verkehr gesperrt und als Baustelleneinrichtungsfläche genutzt. Für den Autoverkehr stehen auf der nördlichen Seite des Bahnhofsgebäudes sowie in der Heinrichstraße weiterhin ausreichend kostenfreie Stellplätze zur Verfügung. Auch für Radfahrer ergeben sich Änderungen: Die bestehende Abstellanlage auf der südlichen Seite des Bahnhofs musste im Zuge der Baufeldfreimachung demontiert werden. Alle Radfahrerinnen und Radfahrer werden gebeten, auf die neu eingerichteten Stellplätze sowie auf die Abstellmöglichkeiten nördlich des Bahnhofsgebäudes auszuweichen.

Hintergrund des Projektes

Angermünde ist eine von 13 Brandenburger Kommunen, die im Rahmen des Pilotprojektes „Modulares Fahrradparken“ des Landes Brandenburg zusammen mit dem VBB als Modellvorhaben ausgewählt wurden. Das Bauvorhaben wird durch das Land mit Mitteln des Sonderprogramms „Stadt und Land“ umfassend unterstützt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 1.000.000 Euro, wovon etwa 900.000 Euro durch Fördermittel gedeckt sind. Es entstehen modulare, nachhaltige Fahrradparkanlagen in Holzbauweise. Dabei wird ein Planungs- und Gestaltungskonzept des Verkehrsverbunds Berlin Brandenburg (VBB) umgesetzt. Die Bauausführung übernehmen im Tiefbau die STS Schwedter Tief- und Straßenbau sowie im Hochbau die Terhalle Holzbau GmbH.

Mit der neuen Radabstellanlage verbessert die Stadt Angermünde die Bedingungen für Pendlerinnen und Pendler nachhaltig und setzt ein klares Zeichen für klimafreundliche Mobilität.

Weitere Informationen zum Projekt werden über die städtische Webseite bereitgestellt.

Aktuelle Hinweise und Baustellen

» Auf Grundlage verkehrsrechtlicher Anordnungen informiert die Stadt Angermünde über bevorstehende Sperrungen, verkehrliche Änderungen sowie weitere Hinweise im Stadtgebiet:

Sperrung Bahnübergang im OT Kerkow

Vom 28.05.2026, 8:00 Uhr, bis zum 06.06.2026, 18:00 Uhr, wird der Bahnübergang in der Görldorfer Straße zwischen Kerkow und Görldorf für den gesamten Fahrzeug- und Fußgängerverkehr gesperrt. Grund ist die Erneuerung des Bahnübergangs. Die Umleitung über Joachimsthal wird ausgeschrieben.

Parkregelung in der Wasserstraße

Seit dem 16.04.2026 gilt in der Wasserstraße in der Angermünder Kernstadt eine geänderte Parkregelung. Das Parken

am Fahrbahnrand ist dann nur noch von der Fischerstraße in Richtung Markt zulässig. Die Stadt Angermünde wechselt in regelmäßigen Abständen die Parkseiten, um die Bildung von Fahrspuren im Pflaster zu vermeiden.

Einschränkungen der Wasserversorgung auf dem Friedhof Angermünde

Auf dem Friedhof Angermünde kam es infolge der Witterungsbedingungen in den vergangenen Wintermonaten zu mehreren Rohrbrüchen, die die Wasserversorgung beeinträchtigen. Derzeit sind die Abteilungen 18 bis 27 ohne Wasserversorgung. Die Reparaturarbeiten erfolgen bereits. Die Stadt Angermünde sowie die Friedhofsverwaltung bitten alle Besucherinnen und Besucher um Verständnis für die Einschränkungen.

Sperrungen am Sowjetischen Ehrenmal in Angermünde

Das Sowjetische Ehrenmal im Angermünder Friedenspark muss vorübergehend durch einen Bauzaun gesichert werden. Grund sind festgestellte bauliche Mängel an tragenden Bauteilen. Die Stadt prüft derzeit die erforderlichen Sanierungsmaßnahmen sowie deren Finanzierung. Weitere Informationen werden bekannt gegeben, sobald die Prüfungen abgeschlossen sind. Der Gehweg sowie die Berliner Straße sind von der Sperrung nicht betroffen. Die Stadt Angermünde informiert unter www.angermuende.de/baustellen/ über aktuelle Baustellen und Bauarbeiten im Raum Angermünde.

Neues Stachelschweingehege eingeweiht

Mehr Platz, bessere Bedingungen und ein starkes Zeichen für den Erhalt des Tierparks

» Im April konnte das neue Stachelschweingehege im Tierpark Angermünde feierlich eingeweiht werden. Anlass für den Neubau war der Zustand des bisherigen Geheges: Es war zu klein, stark in die Jahre gekommen und entsprach nicht mehr den heutigen Anforderungen an eine artgerechte Tierhaltung. Vor diesem Hintergrund wurde die Maßnahme auf den Weg gebracht und im Auftrag der Stadt durch die Kommunale Gebäudemanagementgesellschaft mbH umgesetzt. Für die bauliche Realisierung konnten die regionalen Unternehmen Kolow Bau sowie die Dachdeckerei Dersin gewonnen werden.

Bei der feierlichen Einweihung begrüßten Bürgermeisterin Ute Ehrhardt und Peter Achterberg von der Gebäudemanagementgesellschaft die anwesenden Gäste. Vertreterinnen und Vertreter der beteiligten Unternehmen, des Verein der Freunde und Förderer des Tierparks Angermünde e.V., Mitarbeitende des Tierparks sowie weitere Gäste nutzten im Anschluss die Gelegenheit, die neue Anlage aus nächster Nähe zu besichtigen.



Foto: C. Neujahr

Das neue Gehege bietet nun ausreichend Platz für die stacheligen Tiere.

Insgesamt wurden rund 94.000 Euro in das Projekt investiert. Einen wesentlichen Anteil daran übernahm der Förderverein, der den Neubau mit 30.000 Euro unterstützte. Dieses Engagement unterstreicht die große Verbundenheit mit dem Tierpark und die Bedeutung des Standortes für die Region.

Das neue Stachelschweingehege

umfasst eine Fläche von etwa 200 Quadratmetern und bietet den momentan neun Tieren deutlich mehr Raum sowie eine moderne, artgerechte Umgebung. Neben einer großzügigen Freifläche steht den Stachelschweinen auch eine geschützte Behausung zur Verfügung, die optimal auf ihre Bedürfnisse abgestimmt ist.

Neues Infoformat gut angenommen

Senioren nutzen Möglichkeit, sich über Bestattungen und Abschied zu informieren

» Die Informationsveranstaltung „Gut vorbereitet – Vorsorge rund um Bestattung und Abschied“ am 16.04.2026 war ein voller Erfolg und erfreute sich großer Resonanz. Zahlreiche interessierte Seniorinnen und

Senioren fanden den Weg ins Haus Uckermark, um sich umfassend über wichtige Themen der Bestattungsvorsorge zu informieren.

Initiiert wurde die Veranstaltung vom Seniorenbeirat der Stadt Angermünde,

der damit einmal mehr ein Gespür für relevante und sensible Themen bewies. In angenehmer Atmosphäre wurden wichtige Fragen rund um Vorsorgemöglichkeiten, organisatorische Abläufe und die Entlastung von Angehörigen verständlich und praxisnah erläutert.

Ein besonderes Highlight des Nachmittags war die musikalische Umrahmung durch das Bestattungsinstitut Eggert, die der Veranstaltung einen würdevollen und zugleich persönlichen Charakter verlieh. Die Kombination aus fachlich fundierten Informationen und einfühlsamer Gestaltung wurde von den Teilnehmenden sehr geschätzt.

Ein herzlicher Dank gilt insbesondere dem Bestattungsinstitut Eggert sowie Michael Deinert von der Stadt Angermünde für ihren engagierten Einsatz und die informative Gestaltung dieses gelungenen Nachmittags. Ihr Beitrag hat maßgeblich dazu beigetragen, den Besucherinnen und Besuchern wertvolle Orientierung und Sicherheit in einem wichtigen Lebensbereich zu vermitteln.



Foto: V. Thiel




Angermünde


Brandenburgische SENIORENWOCHEN 2026

ANGEBOTE FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN




SENIORENKINO "PAPA ANTE PORTAS"


-  12.05.2026
-  18:00 Uhr
-  Haus Uckermark
Hoher Steinweg 16/17


Ein unterhaltsamer
Filmabend in gemütlicher
Atmosphäre






LESUNG ZUM TABAKANBAU IN DER UCKERMARK


-  20.05.2026
-  15:00 Uhr
-  Haus Uckermark
Hoher Steinweg 16/17


Erleben Sie spannende
Einblicke in die Geschichte
des Tabakanbaus in der
Uckermark



SICHERHEITSTAG AUF DEM MARKTPLATZ

-  10.06.2026
-  10:00-13:00 Uhr
-  Marktplatz
Angermünde


Informationen und Tipps
rund um Sicherheit im
Alltag-kommen Sie vorbei!

STADT **Angermünde**
SENIORENBEIRAT



Frauenhagen begrüßt den Frühling

Vom Frühjahrsputz bis zum Flohmarkt – viele Helfer und Besucher

» Nach der langen dunklen Jahreszeit wird es wieder Zeit für Frische, Licht und mehr Miteinander. In Zusammenhang mit dem Frühlingsbeginn und Ostern ist in Frauenhagen viel passiert.

Bereits Mitte März luden die Elternvertreter der Kita „Naturbande Miezekatze“ die Mamis zum Bastelabend in die Kita ein. Es war schon der zweite Abend in diesem Format und diesmal wurden liebevolle Osterkränze für die eigene Haustür gebastelt. Zwei Erzieherinnen unterstützten das gemütliche Beisammensein mit Eierlikör, Bockwürsten, gehäkelten Osterhäschen und Anekdoten aus dem Kita-Alltag. „Es war ein schöner Abend und wir haben wieder etwas Tolles geschaffen, wofür man sich sonst im Familientrubel kaum Zeit nehmen kann.“, so die Elternvertretung.

Am Wochenende vor Ostern riefen der Ortsbeirat, der Frauenhagener Dorfverein e.V. und auch die Kita zum Arbeitseinsatz auf. Mehr als 30 große und kleine Helfer sorgten mit Hacke, Harke und Besen für Ordnung und Sauberkeit auf dem Brunnenplatz, dem Gutshof, dem Spielplatz und der Neuen Dorfstraße. Unkraut, Laub und Staub ging es gemeinschaftlich geschäftig an den Kragen, mitunter auch mit schwerem Gerät. Auch das Gutshaus wurde vom Keller bis zum Dach fleißig aufgeräumt, denn ein Tag der offenen Tür stand am Ostersonntag bevor. Verpflegt wurde die Truppe bestens durch den Dorfverein in dessen Vereinshaus am Brunnenplatz. Der Ortsvorsteher Sandro Lannert bedankt sich bei allen Helfern: „Ich freue mich, dass so viele dem Aufruf gefolgt sind. Es zeigt, wie wichtig uns unsere Gemeinschaft ist!“.

Der Osterflohmarkt, organisiert vom Frauenhagener Dorfverein, fand mittlerweile zum 5. Mal statt. Er wurde von



Foto: C. Ultsch

Anfang an sehr gut angenommen und ist über die Jahre bei einigen Händlern ein beliebter Start in die Flohmarktsaison des Jahres geworden. Mit bis zu 20 Händlern war der Gutshof gut bestückt und für das leibliche Wohl wurde natürlich auch gesorgt. Von Kinderspielzeug und Mopedteilen über Sammeltaschen und einigen anderen Kuriositäten wurde den Besuchern einiges angeboten. Es liegen schon jetzt Anmeldungen für das kommende Jahr vor.

Die Türen des Gutshauses standen offen. Im Obergeschoss lockte neben der Kaffeetafel die Heimatstube etliche Besucher an. Diese Räumlichkeiten wurden nach den Umbauarbeiten im Gutshaus im letzten Jahr durch das verantwortliche Trio Christel Finger, Ines Kurek und Jörg Ulrich komplett neu gestaltet und nun mit Stolz hergezeigt.

Auch die Kita „Naturbande Miezekatze“

öffnete ihre Türen für Gäste und Familien. Die großen und kleinen Besucher konnten die Räumlichkeiten erkunden, das Team kennenlernen und verschiedene Einblicke in den Kita-Alltag gewinnen. Im Besonderen wurde der neu gestaltete Hortraum im Obergeschoss mit dem Betreuungskonzept vorgestellt. Der große Spielplatz war für die Kinder geöffnet und wurde ausgiebig bespielt.

Abgerundet wurde der Ostersonntag mit dem alljährlich stattfindenden Osterfeuer, diesmal auf dem Spiel- und Sportplatz in Frauenhagen. Die Absicherung erfolgte wie immer durch die fleißige Feuerwehr Frauenhagen. Verpflegt wurde auch ordentlich, so dass niemand hungrig oder durstig vom Platz gehen musste.

Carolin Ultsch

Elternvertreter Kita-Ausschuss

Einladung

Bürgersprechstunde der Leiterin des Biosphärenreservates

» Die Leiterin des Biosphärenreservates, Frau Dr. Susanne Winter, bietet regelmäßig Bürgersprechstunden für interessierte Bürgerinnen und Bürger an. Im Rahmen dieser Sprechstunden besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen sowie Hinweise und Anregungen rund um das Biosphärenreservat einzubringen.

Die nächsten Termine finden statt am:

- * 24. Juli
- * 18. September
- * 20. November

Die Sprechstunden werden jeweils von 15:00 bis 17:00 Uhr in der Verwaltung des Biosphärenreservates (Raum 201, Hoher Steinweg 5–6, 16278 Angermünde) durchgeführt. Frau Dr. Winter freut

sich darauf, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen, und lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich zur Teilnahme ein. Weitere Informationen zur Bürgersprechstunde finden Sie auch unter folgendem Link: <https://www.schorfheide-chorin-biosphaerenreservat.de/biosphaerenreservat/was-ist-ein-biosphaerenreservat/buergersprechstunde/>

Fantastischer Ausblick und lebendige Geschichte

Der Stolper Turm öffnet wieder seine Tore

» Im Angermünder Ortsteil Stolpe lädt ein ganz besonderes Ausflugsziel Besucherinnen und Besucher zu einer Reise in die Vergangenheit ein: der imposante Stolper Turm. Die auch unter dem Namen „Grützpot“ bekannte Turmburg thront weithin sichtbar über dem Ort. Sie bietet mit ihrem Durchmesser von 18 Metern als größter Bergfried Brandenburgs einen einzigartigen Panoramablick über den Nationalpark Unteres Odertal. Der „Grützpot“ wurde bereits im 12. Jahrhundert als Wohnturm errichtet und war im Laufe der Geschichte Schauplatz zahlreicher territorialer Auseinandersetzungen. Heute vermittelt die Turmburg spannende Einblicke in diese bewegte Vergangenheit. Besucherinnen und Besucher haben die Möglichkeit, den Turm individuell zu erkunden oder an fachkundig geführten Touren teilzunehmen. Der

Stolper Turm verbindet eindrucksvoll Naturerlebnis und Geschichte – ein ideales Ziel für einen abwechslungsreichen Ausflug in die Uckermark und wird durch die Stadt Angermünde betrieben.

Saisonale Öffnungszeiten (03.04. – 30.09.2026)

Mi: 13:00 – 17:30 Uhr
Do bis So: 12:30 – 17:30 Uhr

Eintrittspreise

2,50 € pro Person
Kinder bis 16 Jahre frei
2,00 € pro Pers. für Gruppen ab 8 Pers.

Führungen

Thematische Führungen – von historischen Rundgängen über Natur- und Landschaftsführungen bis hin zu Sagen- und Legenden-Erzählungen – können über den Tourismusverein Angermünde e. V. gebucht werden.



Foto: R. Mundzeck

KONTAKT

Tourismusverein Angermünde e. V.
Hoher Steinweg 17/18
16278 Angermünde
Tel.: 03331 / 297660
E-Mail: info@angermuende-tourismus.de

„Viva la Fauna“

Neue Quartiere für Fledermäuse an der Freien Schule Angermünde angebracht

» Ein wichtiger Beitrag zum Artenschutz wurde am 24. März 2026 an der Freien Schule in der Seestraße geleistet: In einer gemeinsamen Aktion brachten Olaf Rochlitz und Vera Strüber

für den NABU Angermünde in Kooperation mit der Feuerwehr Angermünde zwei Fassadenquartiere für Fledermäuse am Schulgebäude an. Begleitet wurde die Installation von

Schülerinnen und Schülern der ersten und zweiten Klasse aus der Freien Schule, die die Gelegenheit nutzten, aus erster Hand Spannendes über die Lebensweise und den Schutz von Fledermäusen zu erfahren. Die kindgerechte Wissensvermittlung machte die Maßnahme nicht nur zu einem praktischen Naturschutzprojekt, sondern auch zu einem lehrreichen Erlebnis.

Die angebrachten Fledermauskästen stammen aus dem INTERREG-Projekt „Viva la Fauna“ des Landkreises Uckermark. Ziel des Projekts ist es, die biologische Vielfalt in der Region zu fördern und gefährdeten Arten geeignete Lebensräume zu bieten. Mit der Installation der Quartiere wird ein weiterer Beitrag zum Schutz der nützlichen nachtaktiven Tiere geleistet, die eine wichtige Rolle im Ökosystem spielen.

Der Naturschutzbund ist seit vielen Jahren mit über 200 Mitgliedern auch rund um Angermünde aktiv. Es finden regelmäßig naturkundliche Wanderungen und Landschaftspflegeeinsätze statt. Wer mitmachen will und sich informieren möchte, ist herzlich willkommen.



Die Fassadenquartiere für gebäudebewohnende Fledermausarten werden angebracht

KONTAKT:

Vera Strüber
v.strueber@posteo.de

Angebote, die verbinden

Begegnung, Bewegung und Bildung für alle Generationen in Angermünde

» In Angermünde gibt es jede Woche eine Vielzahl an regelmäßigen Angeboten, die Menschen jeden Alters zusammenbringen: von Bewegung und Entspannung über Kreativ- und Spielernachmittage bis hin zu Sprachcafés, Lesungen und Beratungsmöglichkeiten. Ob Kinder, Erwachsene oder Senioren – für jede Generation gibt es passende Möglichkeiten zum Mitmachen, Austauschen und Wohlfühlen.

ANGEBOTE DRK

► **Jeden Dienstag | 13.00 Uhr**

► **Jeden Donnerstag | 13.00 Uhr**

Spielenachmittag für Senioren

Wir spielen Karten in gemütlicher Kaffeerunde.

Kontakt- und Begegnungsstätte DRK, Klosterstraße 43

► **Jeden Mittwoch | 13 Uhr**

Kreativnachmittag für Senioren

Montag, 11.05.2026 | 15 bis 19 Uhr

Blutspende für alle ab 18 Jahre

Kreativnachmittag mit Basteln und Stricken in gemütlicher Kaffeerunde
Kontakt- und Begegnungsstätte DRK, Klosterstraße 43

STADTBIBLIOTHEK ANGERMÜNDE

► **Jeweils Donnerstag | 16 bis 16.30 Uhr**

Die Pippilothek –

Vorlesen für Kindergartenkinder

Termin: 28.05., weitere Termine folgen

Bitte voranmelden: ☎ 03331 32651

► **Jeweils Donnerstag | 17 Uhr**

Angermünde liest –

Abend für Erwachsene

Stadtbibliothek Angermünde

Termin: 28.05.,

weitere Termine folgen

Bitte voranmelden: ☎ 03331 32651

ANGERMÜNDER STADTCHOR E. V.

► **Jeden Dienstag | 18 – 20 Uhr**

Chor-Probe

Neue Mitglieder sind willkommen.

MAQT, R.-Breitscheid-Str. 109

ANGEBOTE DER BRÜCKE DER KULTUREN

► **Jeden Montag | 10 Uhr**

B.U.S. – Bewegen, Unterhalten, Spaß haben

Unter Anleitung von Silke Klein, einer geschulten ehrenamtlichen Bewegungs-

leiterin, erleben wir eine abwechslungsreiche Stunde mit sanften Übungen und guter Laune. Ob im Sitzen oder Stehen – auch im Rollator oder im Rollstuhl sind alle herzlich willkommen.

Kontakt: ☎ 0159 01669552,

E-Mail: silkymilky@web.de

Veranstaltungsort: Haus mit Zukunft, Schwedter Straße 14

► **Jeden Dienstag | 18:45 Uhr**

Entspannungsübungen mit Rollen

Myofascial Release-Kurse – bitte eigenen Yogamatte und Rolle mitbringen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Veranstaltungsort: AHA-Projekthaus, Schwedter Str. 22, 3. Etage

► **Jeden Mittwoch | 15 – 16 Uhr**

Spielend Deutsch lernen für Kinder und Erwachsene

Unsere offene Lerngruppe bietet Spiel, Spaß und ganz viel Deutsch! Bettina, eine erfahrene Pädagogin, gestaltet zusammen mit engagierten Freiwilligen ein buntes Programm: Spielen, Vorlesen, Basteln, draußen sein – und dabei ganz nebenbei Deutsch lernen.

Veranstaltungsort: AHA-Projekthaus, Schwedter Straße 22

► **Mittwoch | einmal im Monat | 16 Uhr**

Frauen-Treff

Veranstaltungsort: AHA-Projekthaus, Schwedter Str. 22

► **Jeden Donnerstag | 17 Uhr**

Willkommen Deutsch mit ukrainischer Unterstützung

Deutsch lernen für Anfänger*innen und für den Alltag – Olena erklärt alles einfach und verständlich in der Muttersprache. Die Teilnahme ist kostenlos.

Veranstaltungsort: AHA-Projekthaus, Schwedter Str. 22

► **Jeden Donnerstag | 17 Uhr**

B.U.S. – Bewegen, Unterhalten, Spaß haben

Veranstaltungsort: Dorfgemeinschaftshaus Bölkendorf, Bölkendorfer Str. 36

Kontakt: ☎ 0170-6063067

E-Mail: brueckederkulturen25@web.de

Ansprechpartnerin: Beata Naroznik

ANGEBOT NETZWERK GESUNDE KINDER

► **donnerstags | 9 – 11 Uhr**

Krabbeltreff „Purzelbaum“

In der Gruppe finden Groß und Klein ein buntes Programm und Eltern erhalten vielfältige Anregungen für den Alltag mit Babys und Kleinkindern. Die Angebote werden auf die Bedarfe der teilnehmenden Familien angepasst und durch

Netzwerkpartner wie Hebammen, Ärzte und weitere ergänzt. Kostenfrei

Keine Anmeldung erforderlich

Infos und weitere Veranstaltungen:

<https://www.netzwerk-gesunde-kinder.de/uckermark-ost/>

Purzelbaum Familienphysiotherapie, Rosenstraße 20, 16278 Angermünde

FREIRAUM – MINT-BILDUNG UND MAKERSPACES UCKERMARK

► **Jeden Montag | 14 – 18 Uhr**

MakerSpace für Kinder und Jugendliche – Spielend Technik lernen

► **Fast jeden Freitag | 14 – 18 Uhr**

Offene Werkstatt für die Tüftel-Community Gemeinsam tüfteln und inspirierende Nerdtalks

Die aktuellen Termine findet man immer auf der Internetseite: <https://freiraum.one/start.html#standorte>
Haus mit Zukunft, Schwedter Str. 24
Telefon: 03331-296978-401

Mobil: 0176-25337777

E-Mail: messer@abs-ang.de

GLG TAGESPFLEGE

Mittwoch, 14tägig | 15.30 – 17.30 Uhr

Gemeinsam lachen – spielen – Erinnerungen teilen

Wir laden zu einem gemütlichen Spielernachmittag in der Tagespflege – Kaffee, Kuchen, nette Gespräche und gemeinsame Momente.

GLG Tagespflege, Jägerstraße 37,

16278 Angermünde

Telefon: 03331-2996917

E-Mail: melanie.kanthak@glg-mbh.de

NABU E.V.

Jeden Dienstag | 10 Uhr

Ehrenamtliches Engagement durch Senior*innen in der Blumberger Mühle

Wir pflegen die Schätze des Außengeländes der Blumberger Mühle

Kontakt: Frau Heike Müller, wertvolle.

schaetze@nabu.de, ☎ 01721708846

Veranstaltungsort: NABU-Naturerlebniszentrum, Blumberger Mühle 2, 16278 Angermünde

STADT MIT ZUKUNFT E.V.

► **Jeden Donnerstag | 9 – 11 Uhr**

Sprach-Café

Das Sprach-Café richtet sich an Menschen jeden Alters, die ihre Deutschkenntnisse

verbessern oder nicht aus der Übung kommen möchten. Ebenso willkommen sind Muttersprachlerinnen und Muttersprachler, die Freude daran haben, andere beim Üben zu unterstützen. Wer neue Kontakte knüpfen möchte oder einfach eine nette Gesprächsrunde sucht, ist hier genau richtig. Auch Eltern mit Kindern oder Babys dürfen gerne vorbeikommen. Das Angebot ist kostenlos und unverbindlich, eine Anmeldung ist nicht nötig. Das Sprach-Café wird vom Verein Stadt mit Zukunft – Angermünde e. V. organisiert und durch die Unterstützung von „Zukunftsweg Ost“ finanziell ermöglicht. *Haus mit Zukunft, Schwedter Str. 14*

MAQT E.V.

► **Montag, jede zweite Woche | vormittags**

Kreativzeit für Seniorinnen und Senioren

Hier können alle Teilnehmenden die individuelle Kreativität mit ergotherapeutischer Begleitung zur Entfaltung bringen. Das Kreativmaterial ist vorhanden und die angefertigten Objekte können mit nach Hause genommen werden.

► **Dienstag, jede zweite Woche | nachmittags**

Handarbeitszeit für Seniorinnen und Senioren

Hier können alle Teilnehmenden häkeln, stricken und anderes in geselliger Runde tun. Das dient dem Erhalt der Feinmotorik und sozialer Kontakte bei Kaffee und Kuchen.

► **Donnerstag, jede zweite Woche | vormittags**

Beschäftigungszeit für Seniorinnen und Senioren

Wir wollen gemeinsam Zeit mit „Spielen“ verbringen und die mentale Fitness erhalten. Egal ob Kartenspiel, Gesellschaftsspiel oder Rätsel jeglicher Art. Wir lassen uns von guten Spielen inspirieren und schaffen schöne Momente in Gesellschaft.

MAQT e.V., *Rudolf-Breitscheid-Straße 109c, ☎ 03331-365017*

ANGEBOTE SENIORENBÜRO

► **Jeden Mittwoch | 9 – 11 und 14 – 15 Uhr**

Seniorenbüro Angermünde

Im Seniorenbüro erhalten Sie Informationen und Beratung sowie Angebote für ein rundum gutes Leben im Alter. Wir informieren über Hilfen für den Alltag und bieten Unterstützung in der Freizeitgestaltung. ☎ 0151 51052582

AHA-Projekthaus, *Schwedter Straße 22*

Spendenübergabe an das Frauenhaus Schwedt

One Billion Rising und REWE sammeln 1.000 Euro



» Im Rahmen der diesjährigen Aktion One Billion Rising Angermünde 2026 wurde am Freitag, den 27. März 2026, am REWE-Standort in Angermünde eine Spende in Höhe von 1.000 Euro zugunsten des Frauenhauses Schwedt/Oder übergeben. Die Spendensumme setzt sich aus den Einnahmen der Tanzaktion am 14. Februar 2026 sowie aus einer zusätzlichen Pfandbon-Spendenaktion des REWE-Marktes Angermünde zusammen. Die jährliche Veranstaltung ist Teil der weltweiten Kampagne „One Billion Rising“, die ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen und Kindern setzt und in Angermünde seit über einem Jahrzehnt von einer engagierten Initiative organisiert wird. Bei der Spendenübergabe waren Vertreterinnen und Unterstützerinnen des Projekts anwesend, darunter die Initiative One Billion Rising Angermünde, Projektleiterin Christina Greßmann, Musikschulleiterin und Schirmherrin Dorothea Janowski, Vertreterinnen der Frauenhäuser Schwedt und Eberswalde, REWE-Standortleiterin Doreen Rösler sowie Sabine Rathke, Standortleitung des EJF für Schwedt und Eberswalde. Die

Spende kommt direkt den Frauen und Kindern im Frauenhaus zugute. Sie wird für dringend benötigte Alltagsgegenstände, Kleidung und Verpflegung verwendet und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung der Arbeit des Frauenhauses.

Das Frauenhaus Schwedt, in Trägerschaft des EJF (Evangelisches Jugend- und Fürsorgewerk), verfügt über 12 Plätze. Frauen, die von häuslicher Gewalt bedroht oder betroffen sind, erhalten dort Schutz, Unterkunft und umfassende Beratung – auch für ihre Kinder. Das Angebot richtet sich an alle gewaltbetroffenen Frauen, unabhängig von Alter, Herkunft, Lebenssituation, sexueller Identität oder Staatsangehörigkeit. Auch Frauen mit Behinderungen finden Unterstützung. Frauen können ihre Kinder mitbringen und finden einen sicheren Ort, frei von Gewalt. Die Organisatorinnen wissen um die Bedeutung dieser Unterstützung und danken allen Beteiligten sowie Spenderinnen und Spendern, die diese Hilfe möglich gemacht haben.

Frühling in der Uckermark

Wandern rund um Angermünde am 23. Mai 2026

» Wenn die Natur erwacht, zeigt sich die Uckermark von ihrer schönsten Seite. Am 23. Mai 2026 laden drei Frühlingswanderungen rund um Angermünde dazu ein, die Landschaft aktiv zu entdecken – vom Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin bis zum UNESCO-Weltnaturerbe Buchenwald Grumsin. Das gut ausgebaute Wanderwegenetz des staatlich anerkannten Erholungsortes Angermünde ist dabei von Mai bis Oktober bequem mit Bahn und Bus erreichbar – ideal für eine entspannte und nachhaltige An- und Abreise.

Vielfältige Routen mit gemeinsamem Ziel

Die Teilnehmenden erwartet eine Auswahl attraktiver Strecken mit eindrucksvollen Naturerlebnissen – von Buchenwäldern bis zu weiten Ausblicken über den Wolletzsee. Ziel aller Wanderungen ist der Hemme-Milch-Hof, wo die Gruppen gegen 12:00 bis 12:30 Uhr gemeinsam eintreffen.

Die drei Touren

Tour 1: Rundkurs „Wald, Wolletzsee & Schäferberge“

1. Etappe

Start: 10:00 Uhr, Bahnhof Angermünde

Anreise nach Angermünde mit der Bahn – RE3 / RB61 und Nationalpark-Buslinie 468 aus Richtung Berlin, Prenzlau, Schwedt.

Wanderweg: Märkischer Landweg (Blaues Kreuz auf weißem Grund), zum Schäferberg mit Blick auf den Wolletzsee, dem Grumsin-Wanderweg (rotes Buchenblatt auf weißem Grund) in Richtung Gehegemühle, Zuchenberg zu Hemme Milch folgen.

Strecke: ca. 10 km, ca. 2 Stunden

2. Etappe

Optionaler Rückweg zurück über Zuchenberg, Sternfelde nach Angermünde: Wanderweg: Genusswanderweg (blaues „G“ mit Buchenblatt auf weißem Grund) Strecke: ca. 6 km, ca. 1,5 Stunden Eine Rückfahrt nach Angermünde ist zudem stündlich mit dem WelterbeBus Grumsin (Linie 497) möglich.

Tour 2: „Genusstour mit kleinen Überraschungen“

Start: 10:30 Uhr, Bahnhof Angermünde
Anreise nach Angermünde mit der Bahn – RE3 / RB61 und Nationalpark-Buslinie 468 aus Richtung Berlin, Prenzlau, Schwedt.

Die rund 6 km lange Strecke führt von Angermünde über Sternfelde und Zuchenberg nach Schmargendorf.

Unterwegs erwarten uns kleine Überraschungen.

Wanderweg: Genusswanderweg (blaues „G“ mit Buchenblatt auf weißem Grund) Strecke: ca. 6 km, ca. 1,5 Stunden

Tour 3: „Entlang am Weltnaturerbe Buchenwald Grumsin“

Start: 10:15 Uhr, Infopunkt Buchenwald Grumsin Altkünkendorf

Anreise nach Altkünkendorf mit der Bahn - RE3 / RB61 & Welterbebus Grumsin (Linie 497) ab Angermünde, Bahnhof nach Altkünkendorf, Mitte um 9:40 Uhr. Die etwa 10 km lange Tour beginnt in Altkünkendorf, führt durch den Buchenwald Grumsin und macht einen kurzen Halt in Louisenhof in der Scheunen-Galerie von Familie Tucholke-Bonnet. Weiter geht es durch die sanft hügelige Feldmark über Zuchenberg nach Schmargendorf.

Wanderweg: Genusswanderweg (blaues „G“ mit Buchenblatt auf weißem Grund) Strecke: ca. 10 km, ca. 2,5 Stunden

INFO

Weitere Informationen zu den Touren sind bei der Tourist-Information Angermünde sowie online unter www.angermuende-tourismus.de erhältlich.



Tourismusverein Angermünde e. V. informiert



Deutschlands schönster Wanderweg 2026

Märkischer Landweg

Der 217 km lange Märkische Landweg ist in der Kategorie Mehrtagestouren nominiert.

*Bis zum 30.06.2026
abstimmen!*



<https://wandermagazin.de/wahlstudio>

Wundervoller Abend

5. Lesebühne „Ehms Enkel“ in der Angermünder Braue 28. März

» Sie nennen sich „Ehms Enkel“ und witzeln, ob es nicht doch „Welks Welpen“ heißen sollte. Oder vielleicht auch „Uckermarks Unken“ oder „Angermünder Amsehn“? Alles trifft irgendwie zu. Aber erst einmal beginnt die Lesebühne in der Angermünder „Braue“ mit dem Uckermark-Lied. Die drei Gründer(innen) der Lesebühne, Ivo Smolak, Gisbert Amm und Kristina Eberler (Ramona Gadenne sitzt als Zuhörerin im Publikum), lesen eigene Texte. Klaus Kühner als „local“ (diesmal aus Hamburg) und die Musikerin und Liedermacherin Anja Neumann aus Eberswalde sind zu Gast. Die Formvielfalt spannt sich von Gedichten zu Kurzprosa, von Satire zu Sinngedichten und Haikus. Und ebenso vielfältig sind die Themen. Es beginnt mit einer Satire von Ivo Smolak, die sich mit einer emotional aufgeladenen Gemeindevoranstaltung zur neuen Kurtaxe in Angermünde beschäftigt.



Und so geht es munter weiter, wenn über die Möglichkeiten des Schreibens im stressigen Alltag nachgedacht wird, wenn über die (Un-)Kultur des Telefonierens philosophiert wird, wenn ungewöhnliche Wörter wie „Dichotomie“ zum Ausgangspunkt für wortwitzelnde Gedichte gemacht werden, wenn verfeindete Beamte bei ihren rituellen Mittagspausengängen begleitet werden, wenn abstruse Selbstvermarktungsstrategien mit lustigen Youtube-Videos ad

absurdum geführt werden. Amüsant, anregend, aufschlussreich. Und als musikalische Ergänzung spielt Anja Neumann zwischen durch sehr einfühlsame Lieder mit poetischen Texten, z. B. „Elefant“. Eines ihrer Lieder ist eine wunderschöne Vertonung von Kästners Lied über den Krieg „Fantasie von übermorgen“. Anja Neumann wechselt dabei zwischen Gitarre, Geige, Gesang und Loop-Station. Sie erzeugt eine fast spirituelle Stimmung im Raum.

Ein amüsanter, unterhaltsamer, teils auch besinnlich stimmender Abend. Die 30 Gäste der 5. Lesebühne in dem vom Braue-Team liebevoll vorbereiteten Saal waren gut gemischt: Stammpublikum und Neulinge. Bei der nächsten Lesebühne am 28. November 2026 sollten auf jeden Fall noch mehr Neulinge dabei sein, denn es lohnt sich. Vielleicht springt der Schreib-Virus in herausfordernden Zeiten auch auf andere über.

Kritik von Hans Poethko

ANZEIGE

Der Frühling bringt viel Neues auf den Weg.

Wenden Sie sich an uns, wenn Sie eine farbenfrohe Anzeige veröffentlichen möchten:

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH
und Uwe Rademacher
Tel.: (033 31) 29 71 69 · Fax: (030) 577 95 818
Mobil: 0176 43 03 58 16
E-Mail: rademacher-uwe@t-online.de

„Künstler mit Herz“

Erst Klinikkonzert mit Scheckübergabe, dann musikalischer Abend in der Braue



Künstler mit Herz Kristoffer Baumann zu Gast im Helios-Klinikum Berlin-Buch



Spendenübergabe an den Vorsitzenden von Kolibri – Hilfe für krebskranke Kinder e. V. Andreas Dandgraf (mitte)

» Das bundesweite Projektnetzwerk „Künstler mit Herz“ aus Angermünde war gemeinsam mit dem Verein Kolibri e.V. kürzlich zu Gast im Helios Klinikum Berlin-Buch. Beim Klinikkonzert begeisterte der Liedermacher Kristoffer Baumann aus Großbeeren mit eigenen Kinderliedern sowie bekannten Songs aus Tabaluga und Disneyfilmen.

Natürlich durfte auch sein bekanntestes Lied „Komm wir retten Phantasien“ nicht fehlen, begleitet von Projektleiter Christopher Wieprecht an der Cajon.

Im Anschluss überraschten die beiden den jungen Patienten Paul, der bereits zahlreiche Operationen hinter sich hat, mit einem besonderen Geschenk: einer Nintendo Switch. Danach folgte die offizielle Spendenübergabe an Kolibri e.V.

Insgesamt überreichten Christopher Wieprecht und Kristoffer Baumann 1.084 Euro für das Projekt „Schulroboter“ an Andreas Landgraf, den zweiten

Vorsitzenden von Kolibri – Hilfe für krebskranke Kinder e. V. Die Spendensumme kam seit Januar 2026 bei verschiedenen Aktionen zusammen, darunter beim Uckermarkttag auf der Grünen Woche, beim Januar-Singen in den Uckermärkischen Bühnen Schwedt sowie bei der Nacht der Talente auf Rügen.

Bereits am nächsten Tag ging es musikalisch weiter: Kristoffer Baumann trat im Angermünder Jugendkulturzentrum „Alte Brauerei“ auf. Mit dabei waren auch der „The Voice of Germany“-Teilnehmer Fabrice Richter-Reichhelm sowie Mozaik. Neben viel Musik erhielten die Besucher Einblicke in das Projekt „Künstler mit Herz“ und die Arbeit des Vereins Kolibri.

Auch hier wurde erneut „Komm wir retten Phantasien“ gespielt – ein Lied, das Baumann anlässlich eines Jubiläums eines Kinderhospizes schrieb und das

mit der „Goldenen Wruke“ der Uckermärkischen Bühnen Schwedt ausgezeichnet wurde.

Kristoffer Baumann ist seit über 30 Jahren musikalisch aktiv und engagiert sich zudem mit Workshops an Schulen und Jugendzentren, um jungen Menschen die Freude an Musik zu vermitteln. Beim Konzert präsentierte er neben seinem ausgezeichneten Song auch weitere bekannte Stücke.

Ein weiterer Höhepunkt des Abends war der Auftritt von Fabrice Richter-Reichhelm. Der Berliner Popsänger wurde durch „The Voice of Germany“ bekannt, wo er 2018 das Viertelfinale erreichte. Als Musikproduzent und langjähriger Unterstützer des Projekts veröffentlichte er 2020 sein Debütalbum „Pionier“. In der „Alten Brauerei“ stellte er sowohl Songs daraus als auch neue Titel vor. Weitere Aktionen und Veranstaltungen sind bereits in Planung.

ANZEIGEN

STEINMETZBETRIEB MARTIUS

Inh. Matthias Fiehn – Steinmetzmeister

Grabmale · Einfassungen · Bronzeschmuck
Fensterbänke · Treppenstufen · Fußböden
Küchenarbeitsplatten ... aus Naturstein

Schwedter Straße 36 · 16278 Angermünde · Einfahrt Lidl-Markt
Tel./Fax 03331 / 29 79 41 · Mail: martius-steine@t-online.de

Was ist los in Angermünde? – Kulturtipps für die nächsten Wochen

In Angermünde und der Region gibt es immer wieder etwas zu entdecken und zu erleben. Ob Sonderausstellung im Museum, Theaterführung durch die Stadt, Kinderfest am Strandbad, Open-Air-Kino, Konzerte oder Lesungen – das ganze Jahr über kann man Kultur und Gemeinschaft genießen.

KALENDER

Veranstaltungen in Angermünde und Umgebung

AUSSTELLUNGEN UND FÜHRUNGEN

BIS **03.10.**

11 bis 17 Uhr | Führungen auf der Mühle Greiffenberg

Interessantes zur Geschichte und zur Funktionsweise der Mühle. Es werden auch die Flügel in Bewegung gesetzt, wenn es Wind und Wetter zulassen. Vereinsmitglieder stehen für Fragen zur Verfügung. Pfingstsonntag (24.5.2026) ist die Mühle nicht geöffnet, dafür aber Pfingstmontag, 25.05.2026 zum Mühltentag.

► *Mühle Greiffenberg, Siedlung 6, 16278 Angermünde*

BIS **25.05.**

24/7 – Eine Ausstellung von Schülerinnen und Schülern

Was sind eigentlich „Future Skills“? Oder anders gefragt: wie kann man mit Jugendlichen Fähigkeiten trainieren, die sie fit machen für eine Zukunft, die wir alle noch nicht kennen? Gemeinsam mit jungen Menschen des Einstein-Gymnasiums und der BSA Angermünde haben wir ein Ausstellungsformat entwickelt – für einen kleinen „Späti“, einen 24/7 Laden mitten im Museum Angermünde. Ausgestattet mit selbst gestalteten Produkten und Labels schlagen wir eine Brücke zwischen Konsumverhalten, Außenwahrnehmung und den Lebenswelten junger Menschen. Der Laden wird während der Ausstellungsdauer weiter wachsen und durch input der BesucherInnen ergänzt werden.

► *Museum Angermünde, Haus Uckermark, Hoher Steinweg 17/18, 16278 Angermünde*
www.museumangermuende.de

DAUER DER AUSSTELLUNG NOCH OFFEN

Johanna Martin | Zeichnungen

Gezeigt werden aktuelle Arbeiten der in Oderberg lebenden Künstlerin Johanna Martin. Im Mittelpunkt stehen Zeichnungen, die sich mit der menschlichen Figur und dem Porträt auseinandersetzen. Die bewusst skizzenhaften Arbeiten geben Einblick in den künstlerischen Prozess und eröffnen einen sensiblen, offenen Bildraum zwischen Form und Auflösung.

► *Saal Haus Uckermark, Museum Angermünde*

BIS **25.05.**

„Bi uns to Hus – Die Welt von Max Lindow“

Anlässlich des 150. Geburtstags des uckermärkischen Heimatdichters Max Lindow widmet sich die Sonderausstellung „Bi uns to Hus – Die Welt von Max Lindow“ seinem Leben und Werk. In Gedichten, Riemels und Geschichten – häufig im uckermärkischen Platt – schilderte Lindow einfühlsam Menschen, Landschaften sowie die Tier- und Pflanzenwelt der Uckermark. Weitere Informationen und aktuelle Termine unter www.max-lindow.de.

► *Museum Angermünde, Haus Uckermark, Hoher Steinweg 17/18, 16278 Angermünde*
www.museumangermuende.de

BIS **24.06.**

Fotoausstellung zu Klinikclowns in Brandenburg Ein Augenblick Leichtigkeit – Fotografien von Sebastian Höhn

Mit der Ausstellung „Ein Augenblick Leichtigkeit“ zeigt das Rathaus Angermünde eine berührende Fotoserie über die Arbeit von Klinikclowns in Brandenburg. Fotograf Sebastian Höhn hat ein Jahr lang die Clowns des Vereins lachen hilft e.V. aus Potsdam begleitet und dabei eindrucksvolle, emotionale Momente eingefangen.

Die Bilder erzählen von Nähe, Trost und kleinen Lichtblicken im Alltag von Menschen in medizinischen und pflegerischen Einrichtungen. Sie zeigen, wie Humor, Musik und spielerische Begegnungen neue Perspektiven eröffnen und Lebensfreude schenken können.

► *Rathaus Angermünde, Markt 24*

ganzzjährig

2. & 4. SAMSTAG IM MONAT

11 Uhr | Führung im Buchenwald: „Ein Urwald entsteht“

Von einem Spezialisten geführt schärfen sich die Sinne für die Erhabenheit des in der Entstehung befindlichen Urwaldes mit seinen mächtigen Rotbuchen und geheimnisvollen Mooren. Trittsicherheit und festes Schuhwerk ist ein Muss! Anmeldung nötig!

► *WelterbeBus-Haltestelle, Hemme Milch, Heideweg 4, 16278 Angermünde*
OT Schmargendorf
Infos: *Tourismusverein Angermünde e.V., Tel: 03331/297660, www.angermuende-tourismus.de*

ganzzjährig

1., 3. & 5. SONNTAG IM MONAT

11 Uhr | Erlebnisführung im

Buchenwald Grumsin: „Lebendiges Welterbe“

Mal durch tiefe Schluchten, mal auf einem Grat, führt der Weg entlang der Kernzonengrenze des Weltnaturerbe-Teilgebietes. Je tiefer wir in den Wald wandern, desto ausgeprägter wird die eiszeitliche Relieflandschaft und desto mehr entfaltet sich die Magie der mächtigen, alten Buchen. Wie klein ist doch der Mensch! Anmeldung nötig!

► *Infopunkt Buchenwald Grumsin, Altkünkendorfer Str. 22, 16278 Angermünde*
Infos: *Tourismusverein Angermünde e.V., Tel: 03331/297660, www.angermuende-tourismus.de*

VERANSTALTUNGEN

03.05. SONNTAG

10 bis 16 Uhr | Familienzeit: Wildpflanzen – Natur zum Mitmachen

Gemeinsam lernen wir heimische Wildpflanzen kennen – zum Staunen, Riechen und Probieren. Ein spannender und genussvoller Tag für die ganze Familie! Es handelt sich um ein offenes Programm. Sie können gerne zu einzelnen Programmpunkten vorbeikommen. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldung bis 01.05.2026 um 10 Uhr unter: 03331 26040 oder anmeldung.blumberger-muehle@nabu.de

► *NABU-Naturerlebniszentrum Blumberger Mühle*

05.05. DIENSTAG

13.30 Uhr | Straßenfußballturnier für Toleranz

Straßenfußball für Toleranz mit der Sportjugend Brandenburg: Für alle die gerne Fußballspielen, egal ob im Verein oder privat, findet am 05.05. auf dem Sportplatz der Ehm Welk-Oberschule ein offenes Turnier statt. Das Besondere: Es gibt nicht nur Punkte für Tore sondern

auch für das faire Spiel. Gespielt wird auf kleinen Courts, 3 vs. 3. Melde dich mit deinem Team (3–5 Spieler) gerne zum Freizeitturnier an, unter folgendem Link: <https://sportjugend-bb.de/turnierleitung/anmeldung/>
 ▶ *Ehm Welk-Oberschule*

18 bis 19 Uhr | Zwischen Wasser und Luft: Libellen

Bildreich nehmen wir Sie mit in die faszinierende Welt der Libellen, die ab Frühsommer über Wiesen, Teiche und Flussufer tanzen. Dr. Laura Breitzkreuz vom NABU bringt uns auf sympathische Art und Weise die Flugkünstler Libellen näher und hilft uns, die wichtigsten Arten unterscheiden zu lernen. Link zur Zoom-Konferenz auf der Webseite www.blumberger-muehle.nabu.de
 ▶ *NABU-Naturerlebniszentrum Blumberger Mühle | online*

07.05. DONNERSTAG

18 Uhr | Vortrag: „Wie es zum Namen ‚Ketzler-Angermünde‘ kam“ – Dr. Reinhard Schmook

Dr. Schmook, Diplom-Ethnologe und Leiter des Oderlandmuseum Bad Freienwalde, widmet sich der historischen Frage, wie die Bezeichnung „Ketzler-Angermünde“ entstand. In seinem Vortrag beleuchtet er die mittelalterlichen Ereignisse der Angermünder Stadtgeschichte und ordnet diese in das Spannungsfeld zwischen historisch belegbaren Fakten und überlieferten Legenden ein. Dabei werden neue Perspektiven auf bekannte Überlieferungen eröffnet und Hintergründe verständlich eingeordnet. Die Veranstaltung richtet sich an alle historisch Interessierten sowie an Bürgerinnen und Bürger, die mehr über die bewegte Vergangenheit ihrer Stadt erfahren möchten. Der Eintritt ist kostenfrei. Um eine Spende zugunsten des Vereins für Heimatkunde e. V. wird gebeten.
 ▶ *Haus Uckermark, Saal*

08.05. FREITAG

15 bis 17 Uhr | Tauschbörse

Jeden 2. Freitag im Monat öffnen wir die Heilig-Geist-Kapelle

von 15:00 – 17:00 Uhr zu einer Tauschbörse mit dem Tauschangebot für Kleider, Bücher, Keramik, Glaswaren, Haushaltsgegenstände und Vieles mehr – einfach mitbringen, was übrig ist und mitnehmen, was gefällt und das ganz und gar ohne Geld, dazu Kaffee und Kuchen/Waffeln, Gespräche und Musik.
 ▶ *Heilig-Geist-Kapelle*

09.05. SAMSTAG

10 bis 16 Uhr | Kurs: Saatgutvermehrung

Zur Vielfalt beitragen, seltene Sorten erhalten. Theoretischer Teil: Wie können wir seltene Kulturpflanzen erhalten? Aufgabe der Genbanken und unsere Aktivitäten zum „Erhalten durch Nutzen“. Praktischer Teil: Untersuchungen an Saatgut verschiedener Arten, Keimprüfungen, Aussaat und Aussäen ausgewählter Sorten. Kosten: 30,00 € p. P.
 ▶ *VERN e.V. Greiffenberg*

10 bis 16 Uhr | Familienzeit: Stunde der Gartenvögel

Gemeinsam zählen wir Vögel auf unserem Gelände und lernen dabei typische Gartenvogelarten wie Meisen, Finken oder Rotkehlchen kennen. Eine schöne Mitmachaktion für Groß und Klein. Es handelt sich um ein offenes Programm. Sie können gerne zu einzelnen Programmpunkten vorbeikommen. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldung bis 07.05.2026 um 10 Uhr unter: 03331 26040 oder anmeldung.blumberger-muehle@nabu.de
 ▶ *NABU-Naturerlebniszentrum Blumberger Mühle*

10.05. SONNTAG

10 bis 16 Uhr | Familienzeit: Frühlingserwachen – Nachwuchs in der Natur

Von Küken bis Knospen: Gemeinsam erkunden wir die Welt der jungen Tiere und zarten Frühlingsboten. Es handelt sich um ein offenes Programm. Sie können gerne zu einzelnen Programmpunkten vorbeikommen. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldung bis 08.05.2026 um 10 Uhr unter:

03331 26040 oder anmeldung.blumberger-muehle@nabu.de
 ▶ *NABU-Naturerlebniszentrum Blumberger Mühle*

19.05. DIENSTAG

18 bis 19 Uhr | Natur digital: Wälder im Klimawandel

Erfahren Sie, welche Baumarten besonders gut mit der Klimaveränderung zurechtkommen. Dr. Susanne Winter, Leiterin des UNESCO-Biosphärenreservats Schorfheide-Chorin nimmt uns mit in ihr Schutzgebiet, wo Wassermangel und Stürme manche Baumarten mehr beeinflussen als andere. Link zur Zoom-Konferenz auf der Webseite www.blumberger-muehle.nabu.de
 ▶ *NABU-Naturerlebniszentrum Blumberger Mühle | online*

22.05. FREITAG

19 Uhr | Film: „In die Sonne schauen“

Aufgrund der großen Nachfrage zeigt das Museum Angermünde noch einmal das vielfach ausgezeichnete Drama *In die Sonne schauen* der Regisseurin Mascha Schilinski. Der in der Altmark gedrehte Episodenfilm (FSK 16, Länge: 149 Minuten) erzählt in mehreren Zeitebenen vom Leben auf dem Land und zeichnet dabei ein vielschichtiges Bild von gesellschaftlichen Veränderungen, familiären Verbindungen und regionaler Identität. Besonders authentisch wirkt der Film durch den stellenweisen Einsatz von regionaltypischem Plattdeutsch. Eintritt: 5,00 Euro/ermäßigt 3,00 Euro. Karten erhältlich in der Touristinfo
 ▶ *Haus Uckermark, Hoher Steinweg 17/18*

23.05. SAMSTAG

10.30 bis 15.30 Uhr | Flohmarkt an der Marienkirche

Der Freundeskreis Gemälde Kirche Angermünde lädt wieder zum beliebten Flohmarkt an der Marienkirche. Händler können sich unter 0174 / 9296424 für einen Stand anmelden. Standgebühren in Form einer Spende sind erbeten. Um 11 Uhr findet eine

Buchlesung für Kinder von 4 bis 7 Jahre statt. Um 12 Uhr und um 13 Uhr werden Kirchenführungen angeboten. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

▶ *Kirchplatz, St. Marienkirche*

24.05. SONNTAG

8 Uhr | Tag der Parke

Feiern Sie mit uns den internationalen Tag der Parke. Erleben Sie einen Tag voller Naturzauber, Rhythmus und Überraschungen für die ganze Familie! Das Programm im Überblick: 8:00 Uhr: Morgendliche Vogelekursion ins Teichgebiet. Erleben Sie eine besondere Vogelwanderung in die Blumberger Teiche. Dabei lauschen wir dem morgendlichen Vogelgesang und genießen bei einem Picknick die besondere Atmosphäre der Teiche. 14:00 Uhr: Mitmachangebot – Percussion mit Michael Metzler. Tauchen Sie ein in die Welt der Wasserklänge. Percussion-Künstler Michael Metzler lädt Groß und Klein zum Mitmachen ein und verwandelt gemeinsames Musizieren in ein sprudelndes Klangabenteuer. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldung bis 22.05.2026 um 10 Uhr unter: 03331 26040 oder anmeldung.blumberger-muehle@nabu.de
 ▶ *NABU-Naturerlebniszentrum Blumberger Mühle*

25.05. MONTAG

Mühlentag

Die Besucher erwarten an diesem Tag Führungen durch die Erdholländer-Mühle, Programm und Versorgung auf dem Gelände. Außerdem besteht wieder die Möglichkeit, Mehl zu kaufen, welches direkt in der Mühle gemahlen wurde.
 ▶ *Greiffenberg Mühle*

30.05. SAMSTAG

8.15 Uhr | Morgendliche Vogelstimmen an der Breienteichschen Mühle

Am Samstag, den 30. Mai 2026, laden der NABU Regionalverband Angermünde und die Präsenzstelle Schwedt herzlich zu einer stimmungsvollen Vogelstimmenwanderung an der



Breitenteichschen Mühle ein. Gemeinsam mit dem ehemaligen Leiter des Biosphärenreservates Schorfheide-Chorin, Dr. Martin Flade, starten wir in den Morgen, lauschen den vielfältigen Stimmen der Vogelwelt und entdecken dabei die besondere Schönheit und Artenvielfalt dieser einzigartigen Landschaft. Um festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung wird gebeten. Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung bis zum 28.5.26 an: Vera Strüber, v.strueber@posteo.de, Tel. 0157/53643969

► *Treff: Dorfkirche Frauenhagen*

14 bis 16 Uhr | Tag der Baukultur: Kulturort Friedhof – Bestattungskultur im Wandel der Zeit

Die Stadt Angermünde lädt herzlich zur Besichtigung des denkmalgeschützten Friedhofs ein. Treffpunkt ist um 14:00 Uhr an der Trauerhalle. Die Erbbegräbnisse, darunter das Mausoleum der Familie Moschel, das historische Gärtnerhaus und die Trauerhalle aus den 1970er, sind bedeutende Zeug-

nisse der regionalen Bestattungstradition und spiegeln die Baukunst vergangener Zeiten wider. Die Führung übernimmt Friedhofsverwalter Herr Deiner. Die Veranstaltung verbindet Geschichte mit Baukultur und lädt dazu ein, den Friedhof als besonderen Raum der Erinnerung und Gestaltung neu zu entdecken. Eintritt / Kosten: Austritt erbeten (Erhalt der Erbbegräbnisse) Anmeldung unter Tel. 03331-260075 oder m.deiner@angermuende.de

► *Friedhof Angermünde*

04.06. BIS 06.06.

jeweils 14 bis 16 Uhr | Naturzeit: Naturnahes Gärtnern

Entdecken Sie praktische Tipps und spannende Aktionen rund um naturnahes Gärtnern und Artenvielfalt. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldung bis jeweils zwei Tage vorher unter: 03331 26040 oder anmeldung.blumberger-muehle@nabu.de

► *NABU-Naturerlebniszentrum Blumberger Mühle*

07.06. SONNTAG

10 bis 16 Uhr | Familienzeit: Natürlich gärtnern ohne Torf

Gärtnern mit Zukunft: Entdecken Sie torffreie Erde und umweltfreundliche Tipps für ein klimaangepasstes Grün. Es handelt sich um ein offenes Programm. Sie können gerne zu einzelnen Programmpunkten vorbeikommen. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldung bis 05.06.2026 um 10 Uhr unter: 03331 26040 oder anmeldung.blumberger-muehle@nabu.de

► *NABU-Naturerlebniszentrum Blumberger Mühle*

19./20.06. FR/SA

Stadtfest Angermünde

Die Stadt Angermünde lädt auch in diesem Jahr wieder herzlich zum Stadtfest ein. Am Freitag, 19. Juni, und Samstag, 20. Juni 2026 verwandelt sich die historische Altstadt erneut in einen lebendigen Treffpunkt für Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste aus der Region. Unter dem Motto „Von der Region für

die Region“ steht das Fest ganz im Zeichen des generationenübergreifenden Miteinanders. Der Besuch des Stadtfestes ist für alle kostenfrei. Das ganze Programm wird in der kommenden Ausgabe der Angermünder Nachrichten veröffentlicht. Weitere Informationen finden Sie unter www.angermuende.de/stadtfest

► *Angermünder Altstadt*

04.07. SAMSTAG

11 bis 17 Uhr | Kinderstrandfest

Das Kinderstrandfest geht in die nächste Runde: Am 4. Juli 2026 lädt die Stadt Angermünde wieder von 11 bis 17 Uhr an den Wolletzsee ein. Freut euch auf einen erlebnisreichen Tag mit Spiel, Spaß und vielen Mitmachangeboten für die ganze Familie. In der kommenden Ausgabe erhalten Sie alle weiteren Informationen zur Veranstaltung.

► *Strandbad Wolletzsee*

IMPRESSUM ANGERMÜNDER NACHRICHTEN

Herausgeber und Verlag: Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Wertstraße 2, 10557 Berlin, Telefon: (030) 28 09 93 45, E-Mail: redaktion@heimatblatt.de, www.heimatblatt.de

Verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teils: Stadt Angermünde, Der Bürgermeister, Markt 24, 16278 Angermünde, Telefon: (0 33 31) 26 00-0

Vertrieb: Deutsche Post

Die nächsten Angermünder Nachrichten erscheinen am **12. Juni 2026**. Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am **26. Mai 2026**.

Die **Angermünder Nachrichten mit Amtsblatt** erscheinen monatlich in einer Auflage von 7.800 Exemplaren.

Darüber hinaus gibt der Heimatblatt Brandenburg Verlag viele weitere Ortszeitungen heraus. In Ihrer Nähe:

- | | |
|--|------------------|
| • Anzeiger für Britz-Chorin-Oderberg | 5.100 Exemplare |
| • Rödinger Prenzlau mit Amtsblatt | 11.200 Exemplare |
| • Schwedter Stadtjournal mit Amtsblatt | 18.500 Exemplare |

Alle weiteren Informationen unter www.heimatblatt.de

Partner auf Augenhöhe

Siewert Immobilien ist Ihr fairer Partner in Immobilienangelegenheiten im Raum Schwedt und Angermünde und deren Ortsteilen.

Vom Erstgespräch bis zur Objektübergabe begleiten wir Sie und stehen Ihnen bei allen Fragen kompetent zur Seite.

Man verkauft in der Regel nur einmal im Leben sein Haus und für Sie als Eigentümer sind es nicht nur vier Wände und ein Dach – es hängen für Sie auch Emotionen dran.

Mit Ihrer Entscheidung für Siewert Immobilien wählen Sie einen Partner auf Augenhöhe.

ANZEIGE

25 Jahre
SIEWERT Immobilien & Finanzmanagement

Ihr erfolgreicher & fairer Partner in Immobilienangelegenheiten:

Wir suchen: Einfamilienhäuser
Doppelhaushälfte
Eigentumswohnungen

Wir bieten: fachkompetente Beratung und Betreuung - von der Besichtigung bis zur Objektübergabe



Landiner Ring 21 • 16303 Schwedt/Oder/ OT Landin
Tel. 03 33 35 - 4 1290 • Mobil 01 72 - 6 36 38 00 • info@siewert-immobilien.de

Deutscher Mühlentag am 25. Mai

Pfingstmontag ist traditionell Mühlentag in Greiffenberg

» Am 25. Mai erwartet der Mühlenverein wieder mehrere Hundert Besucher an der Erdholländermühle. Traditionell beteiligt sich der Greiffenberger Mühlenverein am Deutschen Mühlentag. Zum Pfingstmontag, 25. Mai, richtet er an der Erdholländermühle auf dem Greiffenberger Mühlenberg wieder ein großes Volksfest aus, die Mitglieder haben längst mit den Vorbereitungsarbeiten begonnen. So wurden Buttons, Broschüren, Etiketten und Flyer bestellt. Zudem wurde für das erweiterte Mühlengelände der Zaun versetzt – die alten Pfähle wurden gezogen, mit Hilfe von Erdbohrer, Wasserwaage und Vorschlaghammer die neuen gesetzt und dann der Maschendrahtzaun gespannt. So steht nun am Mühlentag deutlich mehr Platz zur Aufstellung der Versorgungswagen, Büchertische und Bierzeltgarnituren zur Verfügung.

Die Besucher können auch in diesem Jahr wieder Mehl erwerben, das original



Foto: Jörg Berkner

auf der Greiffenberger Mühle gemahlen wurde. Das Mehl wurde an zwei Mahltagen hergestellt – am 28. März und 11. April. Genau genommen handelt es sich bei einem Mahltag immer um zwei Tage, denn vor und nach dem Mahlen ist eine aufwendige Reinigung des Mahlganges, der Schächte und des Sichters notwendig, damit sich kein Ungeziefer ansiedeln kann. 500 kg Weizen und 400 kg Roggen wurden gemahlen.

Die Mühlensaison hat übrigens am 1. Mai begonnen. Bis Oktober kann die Mühle sonntags besucht werden. Hier eine Übersicht des geplanten Programms von 10 bis 17 Uhr am Mühlentag:

- 10.00 Uhr | Gottesdienst
- 11.00 – 17.00 Uhr | Führungen durch die Mühle
- 11.00 – 17.00 Uhr | Zwei Büchertische (mit Verkauf des Mühlenpuzzles, der Broschüre „Mühlenplakate“ von Hans-Eberhard Ernst, des Buchs „Greiffenberg vor 100 Jahren“ von Jörg Berkner)
- 11.00 Uhr | Beginn Brot- und Mehlverkauf
- 13.00 Uhr | Versteigerung
- 14.00 Uhr | Künstlerauftritt
- Mittagessen durch die Firma Rexin sowie Kaffee, Kuchen, Suppe aus der Gulaschkanone

MPJ

Ein Augenblick Leichtigkeit

Neue Ausstellung im Rathaus Angermünde – Fotografien von Sebastian Höhn bis 24. Juni

» Im Rathaus Angermünde wird bis zum 24. Juni 2026 die Ausstellung „Ein Augenblick Leichtigkeit“ präsentiert. Die eindrucksvolle Fotoserie des Fotografen Sebastian Höhn widmet sich der Arbeit des Vereins *lachen hilft e.V.* – *Klinikclowns aus Potsdam* und zeigt bewegende Momentaufnahmen aus medizinischen und pflegerischen Einrichtungen in Brandenburg.

Klinikclowns besuchen Menschen, die dauerhaft oder zeitweise an Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen oder therapeutische Einrichtungen gebunden sind. Ihre sogenannten Clownsvisiten sind geprägt von Musik, Poesie, Humor und spielerischer Begegnung. Mit einem offenen, kindlichen Blick auf die Welt schenken sie Aufmerksamkeit, entdecken gemeinsam mit den Patientinnen und Patienten neue Perspektiven und begegnen auch schwierigen Situationen mit Mut, Gefühl und Authentizität.

Ein Jahr lang begleitete Sebastian Höhn die Klinikclowns auf ihren Einsätzen in Brandenburg. Dabei ging er der Frage nach, wie es gelingt, Menschen Freude zu schenken, die über längere Zeit an ein Krankenbett oder einen Rollstuhl gebunden sind. Seine Fotografi-



en fangen intime Augenblicke ein – geprägt von Nähe, Hoffnung, leisen Lichtblicken, aber auch von Melancholie.

Die Arbeit der Klinikclowns findet in einem besonders sensiblen Umfeld statt. Kaum jemand begibt sich freiwillig in eine medizinische Einrichtung. Umso wichtiger ist es, den Aufenthalt für Patientinnen und Patienten menschlicher und lebenswerter zu gestalten. Gemeinsam mit dem Dachverband für Clowns in Medizin und Pflege Deutschland e.V. verfolgt lachen hilft e.V. das Ziel, die wichtige Arbeit der Klinikclowns

langfristig unabhängiger von Spenden zu machen.

Die Ausstellung versteht sich als ein weiterer bedeutender Schritt auf diesem Weg. Sie sensibilisiert für die besondere Qualität der Begegnung mit Clowns und macht zugleich das gesundheitsfördernde Potenzial der Klinikclownerie sichtbar. Die Wanderausstellung wurde erstmals am

30. Juni 2017 in der Staatskanzlei Potsdam eröffnet und ist seither an verschiedenen Orten zu sehen.

Ausstellungsort:
Rathaus Angermünde, Markt 24
Zeitraum: bis 24. Juni 2026

Interessierte Besucherinnen und Besucher sind herzlich eingeladen, sich auf diese berührende Reise einzulassen und die Kraft der Leichtigkeit neu zu entdecken. Das Rathaus ist von montags bis freitags geöffnet.

Die Mündesee-Promenade wird zum Spieleparadies

Kinderfest vom Hirschverein am 6. Juni mit vielen Angeboten

» Am Samstag, dem 6. Juni, verwandelt sich die Promenade am Mündesee wieder in eine Kinderwelt. Hirschverein Angermünde bietet auch in diesem Jahr ein kunterbuntes, vielseitiges Programm an Attraktionen, Wettbewerben und Spielangeboten. Dank vieler unterschiedlicher Akteure, die den Verein schon seit Jahren unterstützen und neuen Partnern, erstreckt sich die Festmeile erstmals vom Bollwerk bis zum Café Seeblick. Auf einen halben Kilometer reihen sich Hüpfburgen, Kinder-Karussell, Reitstation, Power-Painting, Bastelstrecke, Hexe Klecks und viele andere Angebote für die kleinen und auch großen Besucher. Außerdem präsentieren sich wieder viele regionale Vereine wie das Deutsche Rote Kreuz, die Angermünder Feuerwehr oder der Anglerverband. Natürlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt sein. Zuckerrübe, Popcorn und Waffeln für die Kinder, Kaffee und Kuchen für die großen Gäste. Auch Leckeres vom Grill und ein paar kulinarische Überraschungen sorgen für den nötigen Energieschub, um sich richtig austoben zu können. Dank der Partner und vielen Sponsoren sind wie in jedem Jahr die Kinderattraktionen kostenlos. Vielen Dank noch einmal an alle Unterstützer und Helfer. Das Kinderparadies öffnet am Samstag um 10 Uhr und kann bis 17 Uhr besucht werden.



Im vergangenen Jahr reichte das Kinderfest „nur“ bis zum Schlosswall. Am 6. Juni erstreckt sich das Kinderparadies bis zum Bollwerk.

Foto: Hirschverein

Veranstaltung zum Angermünder Kriegsende

Initiativgruppe „27. April 1945“ legt am 28. Mai jede Menge neuer Erkenntnisse auf den Tisch

» Kurzfristig musste die für den 26. April angekündigte Veranstaltung „Neue Forschungen zum Angermünder Kriegsende und Neubeginn“ verschoben werden. Unterstützt vom Hirschschwimmenverein Angermünde e.V. lädt die Initiativgruppe „27. April 1945“ nun am Donnerstag, dem 28. Mai, um 16.30 Uhr in das Stadtcafé „Hilde & Heinz“ am Marktplatz ein! 81 Jahre nach dem Kriegsende in Angermünde am 27. April 1945 wird es immer dringender, falschen Interpretationen korrekte Forschungsarbeit entgegen zu setzen. Die Initiativgruppe hat weitere Dokumente recherchiert, über die sie informieren will.

Am 27. April vor 81 Jahren befreite die Rote Armee große Teile des Altkreises Angermünde vom verbrecherischen

Hitlerregime und nahm die Kreisstadt ohne Kämpfe und ohne Beschuss ein. Der Einsatz der beiden Handwerksmeister Otto Miers und Walter Curt Nölte, als sie mit der weißen Fahne der Roten Armee entgegentraten, wesentlich zur friedlichen Besetzung der Stadt bei.

Gundolf Sperling, Mitglied der Initiativgruppe, hat seine Recherchen im Landeshauptarchiv in Potsdam fortgesetzt und weitere interessante und wichtige Dokumente zu Otto Miers entdeckt. Darüber wird die Initiativgruppe informieren. Ein wichtiger Punkt wird auch die kritische Auseinandersetzung mit dem Vortrag von Prof. Dr. Neitmann, den er am 29. September des vergangenen Jahres in Angermünde gehalten hat. Er war zu dem Ergebnis gekommen, die Aktion „Weiße Fahne“

von Otto Miers und Walter Curt Nölte sei vermutlich wenig wahrscheinlich. Allerdings ließ er wichtige Quellen und Zeitzeugenaussagen außer Acht und bewertete einige unkorrekt, so dass dem von ihm vorgetragenen Ergebnis widersprochen werden muss.

Dank den Forschungen der Initiativgruppe sind in den vergangenen Jahren viele Dokumente und weitere Quellen erschlossen worden, die mehr Klarheit zum Kriegsende in Angermünde brachten und frühere Forschungsergebnisse von Horst Wolf (Neuer Tag-Lokaljournalist), Heinz Schütte (Angermünder Chronist), Dietrich Kukla (langjähriger Stadtarchivar) und seiner Nachfolgerin im Amt Margret Sperling ergänzen und deutlich erweitern.

MPI

Viel Neues bei der Langen Einkaufs- und Erlebnisnacht

Am 8. Mai öffnen die Geschäfte der „Angermünder Einkaufsmeile“ über 18 Uhr hinaus

» Die beliebte Lange Einkaufs- und Erlebnisnacht der Angermünde Einkaufsmeile findet in diesem Jahr am Freitag, dem 8. Mai, statt – dann öffnen die beteiligten Geschäfte der Innenstadt über 18 Uhr hinaus fast bis Mitternacht. Wie immer gibt es auch vor den Geschäften und auf den Straßen zahlreiche Aktionen und Angebote.

Zum ersten Mal beteiligt sich die Angermünder Feuerwehrgesellschaft 1865 zu Angermünde und bezieht einen Standort in der Berliner Straße auf Höhe der Stadtbibliothek. Sie bringt ihr Traditionsfahrzeug mit, das zu einem Schankwagen umfunktioniert wurde und deshalb vom Volksmund auch gern als „Bierlöschzug“ betitelt wird. Auch einen Grillstand bringt sie mit. Dahinter gibt es noch eine Hüpfburg von Chris Sommerfeld und die Geschäfte wie Uhren-Zimmermann öffnen ebenfalls.

Die „Regionalliebe“ in der Rosenstraße beteiligt sich das erste Mal wie „Sophies süßes Eck“ in der Alten Ratswaage Ecke Brüderstraße/Hoher Steinweg, wo es Gegrilltes und Heißes aus der Gulaschkanone geben wird. Die Physiotherapie „Purzelbaum“ plant in ihren Räumen eine Art Trödelmarkt. Paul Schwuchow kommt extra aus der Weststadt mit seiner Netzwerkschmiede in die Innenstadt. Matthias Lange will ebenso öffnen wie schräg gegenüber die Wriezener Backstube.

Bei Tabak-Wenzel wird es wieder die Probierbar für interessante Whiskey-Sorten geben, Inhaberin Beate Lange hat aber auch wieder die Falknerei Ralf Rindt zu Gast. Dort findet sich auch Hirsch Hannibal ein, der sich zusammen mit dem Uhu Thor und Besuchern für den guten Zweck fotografieren lässt. Der Erlös fließt in die Arbeit des Hirsch-

schwimmenvereins ein, zum Beispiel für die Ausgestaltung des Kinderfestes am Mündesee.

In dieser Ecke der Berliner Straße wird auch die Angermünder Erfolgsband fourfeelfine wieder dabei sein.

Die Bäckerei Schreiber will auf der Straße Brot backen mit einem mobilen Ofen und zudem leckere Dinge anbieten wie die beliebten Schmalzstullen. Vor der Rosenstraße 2 beginnt um 19.30 Uhr die traditionelle Modenschau vor dem Geschäft „Frauenzauber Nr. 2“. Bereits um 18.00 Uhr zeigt die Altstadtboutique Lieblingsplatz in der Berliner Straße 9 eine Modenschau.

Dies und noch viel mehr können die Besucher der Langen Angermünder Einkaufs- und Erlebnisnacht erleben!

Michael-Peter Jachmann



Fotos: Michael-Peter Jachmann

Zuckerwatte in verschiedenen Varianten können die Besucher bei den Markt Fotografen vor dem Geschäft bekommen.



Kaum noch ein Durchkommen in der Rosenstraße besonders zur Zeit der Modenschau ab 19.30 Uhr.



Gegrilltes und andere Imbissangebote können die Besucher auch wieder in der Berliner Straße erwarten



Die Angermünder Band fourfeelfine will wieder alles geben.

BRANDENBURGISCHE STRASSEN FUSSBALL MEISTERSCHAFT **x** GIRLS SOCCER FOOT

05.05.2026

- 3 vs. 3
- Straßenfußball-Turnier
- Qualifikation Tropical Islands
- Funsportmodule

KOSTENFREI



SCAN MICH

ALLE INFOS HIER
REGISTRIER DICH
UND DEIN TEAM!

ANGERMÜNDE – LOKALMEISTERSCHAFT

FUSSBALLPLATZ EHM WELK - OBERSCHULE, PUSCHKINALLEE 30A, 16278 ANGERMÜNDE

Hort-Turnier: AK 1 bis 4: Check-in: 13:30 Uhr | Turnierstart: 14:00 Uhr | Siegerehrung: 15:00 Uhr
Freizeiturnier für alle: AK 1 bis 4: Check-in: 15:30 Uhr | Turnierstart: 16:00 Uhr | Siegerehrung: 18:00 Uhr

Lokalpartner:



Ausschreibung Angermünder Wiesel Strandbadlauf am Wolletzsee

Veranstalter: Angermünder Wiesel e. V.
 Datum: Sonnabend, 20.06.2026
 Ort: Wolletzsee, Zum Wolletzsee 56,
 16278 Angermünde

Ehrungen: Die Siegerehrung für die drei Erstplatzierten jeder Altersklasse findet vor Ort nach den Läufen statt.

Getränke und Verpflegung werden vor Ort durch den Veranstalter angeboten.

Strecken und Zeitplan:

Nähere Infos folgen unter www.angermünder-wiesel.de

Altersklasse	Strecke	Rundenanzahl	Start ca.
U8 – U10 (M/WK)	1,0 km		10:00 Uhr
U12 (M/WK)	1,5 km		10:10 Uhr
U14 – U 16 (M/WK)	5,2 km	1	10:20 Uhr
U18 – U 20 (M/WK)	9,5 km	2	10:30 Uhr
Ab AK M20 (M/WK)	13,8 km	3	10:30 Uhr
AS 1 ab AK 20 (M/WK)	9,5 km	2	10:30 Uhr
Walking	9,5 km	2	10:30 Uhr

Der Zeitplan kann sich auf Grund der Anmeldezahlen noch geringfügig ändern.

Voranmeldung bis zum **15.06.2026** unter www.ziel-zeit.de

Startgeld: U 8 – U 12 2,- €
 U 14 – U 20 5,- €
 Ab AK 20 10,- €

**Nachmeldungen vor Ort bis 9:30 Uhr möglich;
 Nachmeldegebühr vor Ort: 5,00 € pro Läufer**



Haftung: Mit der Anmeldung am Lauf erkläre ich mein Einverständnis, auf eigene Gefahr und Risiko an der Veranstaltung teilzunehmen. Ich bestätige, über die mit dem Lauf verbundenen Gefahren (z. B. StVO, Wetter, Streckenbeschaffenheit) informiert zu sein. Der Veranstalter, dessen Vertreter und Helfer haften nicht für Unfälle, Verletzungen, Schäden oder abhandengekommene Gegenstände. Ich erkläre, dass ich für den Lauf in guter sportlicher Verfassung bin. Eine Haftung für Schäden, die durch Dritte verursacht werden, wird ausgeschlossen. Bei Ausfall der Veranstaltung durch höhere Gewalt, behördliche Anordnungen oder Sicherheitsgründen besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der Teilnahmegebühr.

Datenschutz: Die Daten werden maschinell gespeichert. Die Ergebnisse werden mit Namen und Alter im Internet veröffentlicht.

Fotoerlaubnis: Mit der Teilnahme wird das Einverständnis der Teilnehmenden (bzw. der Erziehungsberechtigten) vorausgesetzt, dass Fotos und dergleichen genutzt und veröffentlicht werden.



Eine neue Mühlenstraße – die Via Molina Pomerania

Die Greiffenberger Erdholländermühle und die Motormühle des Ortes gehören dazu

» Schon 2018 entstand die Idee, mit Hilfe der Mühlenorganisationen in Dänemark, Deutschland und den Niederlanden, eine Europäische Mühlenstraße zu schaffen. Zu dieser Zeit gab es in Deutschland auch schon einige Mühlenstraßen, zum Beispiel in Mecklenburg-Vorpommern die „VIA MOLINA-Ostseeroute Vorpommern“. Seit dem 18. April gibt es eine weitere Mühlenstraße – die Via Molina Pomerania, der auch die beiden Greiffenberger Mühlen angehören. Sie wurde in der Papierschmiede in Barlinek, Polen (Wojewodschaft Westpommern) offiziell eröffnet

Diese grenzüberschreitende Mühlenstraße vereint 13 Mühlen im nordwestlichen Polen und 16 Mühlen im Nordosten von Deutschland in einer Route. Eine Web-Seite informiert über die beteiligten Mühlen und deren Öffnungszeiten. Auch eine gedruckte Karte zur Via Molina Pomerania ist in Vorbereitung. Jede teilnehmende Mühle erhält außerdem ein Schild, welches an der Mühle angebracht werden soll. Über diese Pläne informierte im Vorfeld der offiziellen Eröffnung der Mühlenstraße Olga Kuliga, Projektleiterin bei der Mühlenvereinigung Berlin-Brandenburg. Angereist

waren rund 25 Gäste aus Polen und Deutschland. Der Greiffenberger Mühlenverein war Gastgeber dieser Veranstaltung im neuen Senioren- und Kulturzentrum von Greiffenberg.

Der Verein beteiligt sich an diesem Projekt und unterstützt es. „Denn in Zeiten, in denen in der großen Politik wieder nationale Egoismen in den Vordergrund treten, ist das Kennenlernen und die Zusammenarbeit der Menschen beiderseits der Grenze besonders wichtig“, heißt es in der Greiffenberger Mühlen-Info 3/2026.

MPJ

ANZEIGE

Heimatblatt
BRANDENBURG
Verlag

|||||

Ortszeitung
online lesen

direkt – lokal – vor Ort!

www.heimatblatt.de

Einst Bäckerlehrling in Angermünde ...

Heinz Scharlipp – Überraschende Spuren im Altkreis Angermünde entdeckt



Foto: Aus dem Nachlass von Heinz Scharlipp

1959 zog Heinz Scharlipp mit seiner Familie in die Wolfshagener Straße 81 in Berlin.

» Einer der bekanntesten DDR-Hotel-Architekten der 1960er Jahre stammt aus dem Altkreis Angermünde – Heinz Scharlipp wurde vor 110 Jahren am 26. Oktober 1916 in Joachimsthal geboren. In der Kleinstadt lebten damals viele Scharlippo. Laut Wikipedia soll sein Vater der Heimatdichter und -schriftsteller Adolf Scharlipp gewesen sein. Doch der wird im Einwohnerverzeichnis von 1936 nicht genannt. Und André König, Enkel von Heinz Scharlipp, nennt den Arbeiter Friedrich Gustav Scharlipp als Vater seines Opas, geboren am 4. Juli 1892, gestorben am 30.11.1971. Die Mutter hieß Berta Erna Marie, geborene Bartelt (am 16. Juni 1888, gestorben am 25. März 1952).

Als junger Bursche trat Heinz Scharlipp vor 95 Jahren seine erste Lehre in Angermünde an – und diese Ausbildung deutete noch nicht auf den späteren



Foto: Sammlung André König

Heinz Scharlipp als Bäckerlehrling – er befindet sich auf der Kutsche – vor der Bäckerei August David in der Fischerstraße 11 in Angermünde.

Architektenberuf hin.

In der Fischerstraße 11 ging Heinz Scharlipp ab 1931 bei Bäckermeister August David in die Lehre. Obwohl der Meister am 24. Februar 1932 verstarb, konnte er 1933 seine Gesellenprüfung ablegen. Die Bäckerei befand sich direkt neben der Hofeinfahrt. Schaufenster und Ladentür gibt es heute nicht mehr, der Verkaufsraum wurde später zur Wohnung umgebaut. Das Haus in Nachbarschaft der einstigen Mädchenschule, späteren Clara-Zetkin-Oberschule und heutigen Puschkin-Grundschule und des Seehotels befindet sich heute in einem schlechten Zustand, nur noch eine Wohnung wird genutzt. Einen schönen Anblick bietet es nicht mehr.

Im Einwohnerverzeichnis von 1936 für die Stadt und den Landkreis Angermünde ist die Bäckerei in der Fischerstraße 11 noch verzeichnet, ebenso die

Witwe Lina David.

Heinz Scharlipp erhielt zum Januar 1936 den Gestellungsbefehl zur Marine nach Stralsund. Der 1939 ausgebrochene 2. Weltkrieg verhinderte seine Entlassung aus der Wehrmacht. Im Juni 1945 wurde er aus der US-amerikanischen Kriegsgefangenschaft entlassen und startete beruflich neu – er begann eine Lehre als Zimmermann, die er als Facharbeiter abschloss. Dem folgte von 1948 bis 1951 ein Architekturstudium an der Ingenieurschule für Bauwesen in Erfurt. Danach fand er ab September 1951 Anstellung beim VEB Projektierung Berlin in Mitte, wo er im Entwurfsbüro arbeitete. Zu seinen ersten größeren Aufgaben gehörten in Eisenhüttenstadt (damals StalinStadt) die Projektierung und Ausführung der Großgaststätte „Aktivist“ und des Friedrich-Wolf-Theaters, heute sind sie Baudenkmale. Es



Foto: Michael-Peter Jachmann

Die Fischerstraße 11 in Angermünde heute (Aufnahme vom 5. April 2026).



Sammlung: Michael-Peter Jachmann

1966 wurde das Hotel „Unter den Linden“ fertiggestellt. Heinz Scharlipp gehörte zum Projektteam.

folgten verschiedene Hochbauprojekte in Berlin, so von 1955 bis 1958 die Dynamo-Sporthalle als Teil des Sportforums vom SC Dynamo Berlin.

In den 1960er Jahren beschäftigte vor allem der Hotelbau den Architekten. So gehörte er zum Architektenkollektiv, das von 1960 bis 1962 das große Magdeburger Hotel plante und ausführte, 1963 wurde es eröffnet und 1963 in die neue Interhotel-Kette der DDR integriert. Von 1963 bis 1966 folgte die Planung und Bauausführung des Interhotels Unter den Linden in Berlin, das an der Ecke Friedrichstraße errichtet wurde.

Höhepunkt seines beruflichen Schaffens wurde zweifellos das Hotel „Stadt Berlin“ am Alexanderplatz von 1966 bis 1970, bei dessen Planung und Bau Neuland betreten wurde. Heinz Scharlipp wurde zum Projektleiter berufen und arbeitete mit Roland Korn (Komplexprojektant) und Hans-Erich Bogatzky (Innenausbau) zusammen. Diese drei Männer arbeiteten mit einer ganzen Heerschar von Städteplanern, Architekten, Spezialingenieuren und Ökonomen zusammen. Am 30. September 1970 erfolgte die Übergabe an die Interhotel-Vereinigung.

1971 zog Heinz Scharlipp mit seiner Ehefrau wieder nach Joachimsthal, in seine Geburtsstadt. Sie gehörte inzwischen zum Kreis Eberswalde. Für seine Arbeit blieb er wochentags in Berlin. Zu seiner letzten großen Aufgabe wurde in Vorbereitung auf die Weltfestspiele 1973 der Bau des großen Arbeiterwohnheims in der Siegfriedstraße in Berlin-Lichtenberg. Denn bereits am 7. November 1973 verstarb Heinz Scharlipp, er war nur 57 Jahre alt geworden.

Michael-Peter Jachmann



Das Hotel Stadt Berlin wurde der größte Erfolg für den Architekten Heinz Scharlipp – er war der Projektleiter für Planung und Bau von 1966 bis 1970



Reisebüro

Der Uckermärker



Unsere Angebote

Tagesfahrten 2026

Vogelpark Marlow	06.05.	69,- €
Frühjahrs-Gartenmesse – Stettin	16.05.	35,- €
Wörlitz & Dessau	22.05.	89,- €
Friedrichstadt Palast Berlin	30.05.	125,- €
Die Ostsee ruft – Swinemünde	10.06.	40,- €
Brandenburg an der Havel	18.06.	95,- €
Schlagernacht – Waldbühne Berlin	20.06.	149,- €
Spargelesen in Kremmen & Schlosspark Oranienburg	23.06.	85,- €
Spreewald	27.06.	95,- €
Störtebeker Festspiele Ralswiek		90,- €
Roland Kaiser in Rostock	05.07.	165,- €
Hamburg – Miniatur Wunderland	15.07.	89,- €
Hanse Sail Rostock	08.08.	45,- €
Vineta-Festspiele Zinnowitz	12.08.	85,- €
Plau am See	10.09.	109,- €
Satiano – Naturbühne Ralswiek	19.09.	135,- €
Festival of Lights – Berlin	14.10.	59,- €
Let's Dance – die Show in Berlin	13.11.	PK I 189,- € PK II 179,- €
Weihnachtsteller in Schwedt	17. / 18. / 19.12.	69,- €

Mehrtagesfahrten 2026

Vogtland	24.04. – 26.04.	399,- €
Erfurt – Weimar – Gotha	04.05. – 07.05.	569,- €
Masuren	10.06. – 15.06.	869,- €
Lago Maggiore & Comer See	20.06. – 26.06.	1159,- €
Wörthersee	29.09. – 06.10.	1159,- €
Ungarn	01.10. – 08.10.	1349,- €
Kurreise Kolberg	24.10. – 31.10.	529,- €
Kurreise Swinemünde	07.11. – 14.11.	519,- €
Adventsreise ins Isetal	27.11. – 29.01.	369,- €
Nordische Weihnachtsmärkte Göteborg & Oslo	03.12. – 07.12.	829,- €
Dresden, Moritzburg & Meißen	13.12. – 16.12.	479,- €
Weihnachten in Oberhof	22.12. – 27.12.	829,- €
Silvester in Breslau	29.12. – 02.01.	849,- €

Mindestteilnehmerzahl 25 Pers. Programmänderungen vorbehalten!

Reisebüro Der Uckermärker
 Dr.-Lena-Ohnesorge Straße 2, 17291 Prenzlau
 Telefon: 03984-806691 | info@der-uckermaerker.de | www.der-uckermaerker.de



A. KOSCHENZ

Steinmetzmeister

- Grabmale und Einfassungen
- Liegesteine und Grababdeckplatten
- Bronzvasen und Bronzeschmuck
- Treppen und Fensterbänke
- Tischplatten und Arbeitsplatten




ANGERMÜNDE

Schwedter Str. 15 (gegenüber AH Kia)

☎ 0 33 31 / 3 33 63

Weniger ist leer.



Mitglied der **oet Alliance**

Brot für die Welt

Dessau feiert 100 Jahre Bauhaus

HIN UND ZURÜCK MIT DEM BRANDENBURG-BERLIN-TICKET



Fotos (2): Thomas Meyer / OSTKREUZ



Das Bauhausgebäude (oben) wurde 1925 von Walter Gropius entworfen.

Das Kornhaus (links) ist eine Ausflugsgaststätte an der Elbe, es gehört ebenfalls zu den Bauhausbauten.

» Vor 100 Jahren zog das Bauhaus von Weimar nach Dessau. 1925 begonnen, wurde 1926 das Dessauer Bauhaus-Gebäude von Walter Gropius eröffnet. Es sollte die Blütezeit der Bauhaus-Bewegung werden, die Architektur, Kunst und Handwerk zusammenführte.

Die Stiftung Bauhaus Dessau feiert dieses besondere Jubiläum das ganze Jahr über mit einem vielfältigen und abwechslungsreichen Programm. Ob Ausstellungen, Feste, Konzerte oder Performances – langweilig wird es garantiert nicht. Unter [→bauhaus-dessau.de/an-die-substanz](http://bauhaus-dessau.de/an-die-substanz) sind Details zum Programm zu finden.

Wer dort nicht fündig wird, kommt vielleicht bei einem Besuch im Tierpark Dessau ([→tierpark.dessau-rosslau.de](http://tierpark.dessau-rosslau.de)) auf seine Kosten. Er erstreckt sich über elf Hektar und bildet zusammen mit Georgengarten und Beckerbruch einen großflächigen Landschaftspark.

Abgerundet werden kann der Ausflug nach Sachsen-Anhalt zum Beispiel mit einem Besuch des Anhaltischen Theaters ([→anhaltisches-theater.de](http://anhaltisches-theater.de)).

Egal, wofür man sich am Ende entscheidet, der ideale Begleiter für eine Tour nach Dessau ist das Brandenburg-Berlin-Ticket (BBT). Es gilt auf einzelnen Strecken auch über seine namensgebenden Ländergrenzen hinaus und hat noch weitere Vorteile im Gepäck: Für nur 36,50 Euro kann das Ticket von bis zu fünf Personen genutzt werden. Darüber hinaus können bis zu drei Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren kostenlos mitgenommen werden.

Das BBT gilt montags bis freitags von 9 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages, sowie samstags, sonntags und an gesetzlichen Feiertagen ganztägig von 0 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages. Unter [→bahn.de/brandenburg-berlin-ticket](http://bahn.de/brandenburg-berlin-ticket) findet sich eine detaillierte Streckenkarte. Sie zeigt, welche Ziele man mit dem BBT erreichen kann.

INFO

Anfahrt: z. B. mit **RE7** **RE14** **RB51** bis Dessau Hbf

Verein organisiert Fahrten mit der Dampflokomotive

» Hier wird's nostalgisch! Der Verein „Lausitzer Dampflokomotive Club“ verspricht allen Mitreisenden unvergessliche Momente. Das ganze Jahr über finden besondere Fahrten mit historischen Zügen statt. So geht es zum Beispiel zur 30. Dampflokomotive-Parade ins polnische Wolsztyn (Wollstein) oder mit dem „Rügen-Express“ ins Ostseebad Binz sowie zu den Störtebeker-Festspielen. Eine Mitfahrt ist je nach Tour von mehreren Bahnhöfen aus möglich, wie unter anderem von Cottbus, Senftenberg, Finsterwalde oder Berlin.

Wer Lust auf einen mehrtägigen Ausflug voller Nostalgie hat: Für Juli ist die „Osteuropa-Hauptstadt-Tour“ geplant – inklusive vielfältigem Programm zum Beispiel in Bratislava und Budapest.

INFO

Ein Überblick über alle Fahrten des Vereins findet sich unter [→ldcev.de/fahrten](http://ldcev.de/fahrten). Auch Tickets können direkt über diese Seite gebucht werden.

APP DB NAVIGATOR

Smarter reisen mit digitalem Service

Mit der App DB Navigator haben Fahrgäste einen Reisebegleiter, der unterwegs alles im Blick hat. Dazu gehören Zugabfahrten in Echtzeit, die Fahrpläne des innerstädtischen Nahverkehrs und der GPS-gestützte Routenplaner für Fußwege. Außerdem können über die App zahlreiche VBB-Fahrausweise sowie das Deutschland-Ticket digital gebucht werden.

Weitere Vorteile sind:

- ▮ Reisevorschau
- ▮ digitale Reisebegleitung für regelmäßig genutzte Verbindungen
- ▮ Benachrichtigungen zur Reise

Die App DB Navigator ist kostenlos im App Store (iOS) und bei Google Play (Android) verfügbar. [→bahn.de/dbnavigator](http://bahn.de/dbnavigator)



ANZEIGE

Aktuelles rund um die Bahn | www.punkt3.de



Klimafreundlich zum nächsten Ausflug

SO GELINGT EINE ENTSPANNTE FAHRRADMITNAHME IM ZUG

» Blauer Himmel, Sonnenschein – und der Fahrtwind weht einem sanft ins Gesicht. Mit Beginn der Ausflugssaison setzen viele Menschen aufs Rad, um dem Alltagsstress zu entfliehen und die Seele baumeln zu lassen. Wer besonders klimafreundlich unterwegs sein will, nutzt für die An- und Abreise die Bahn. Allerdings kann es auf besonders beliebten Strecken auch mal voller werden in den Zügen. Damit der Ausflug trotzdem ein Erfolg wird, helfen ein paar Tipps zur Fahrradmitnahme im Nahverkehr:

Stärker nachgefragte Linien meiden

Dazu zählen bei DB Regio Nordost die Linien RE3 und RE5 zwischen Berlin und der Ostsee, sowie zum Teil der RE7.

Stoßzeiten meiden

Unabhängig von den Feiertagen sind die Züge montags bis freitags zwischen 6 und 9 Uhr sowie zwischen 16 und 19 Uhr oft voll. Selbiges gilt für das Wochenende, insbesondere den Sonntagnachmittag und -abend. Diese Zeiten daher wenn möglich besser meiden. In den Online-Auskünften wird auf erfahrungsgemäß stärker ausgelastete Züge hingewiesen.

Auf ein Leihrad setzen

Besonders entspannt gelingt die Anreise ohne eigenes Rad. Stattdessen nutzt man



Foto: DB AG / Volker Emersleben

besser eine:n der vielen Anbieter:innen für Leihräder, zum Beispiel aus den Tourempfehlungen in der App DB Ausflug.

Fahrradticket nicht vergessen

Die 24-Stunden-Karte Fahrrad des Verkehrsverbunds Berlin-Brandenburg (VBB) zum Beispiel gilt 24 Stunden lang ab Entwertung bzw. ab dem auf dem Ticket aufgedruckten Gültigkeitsbeginn. Wichtig: Auch bei Nutzung des Deutschland-Tickets muss für das Rad ein extra Ticket gekauft werden.

Gekennzeichnete Wagen nutzen

Ein Fahrradsymbol am Zug weist den Weg zu den Mehrzweckabteilen. Es gibt

keine Mitnahme-Garantie für Fahrräder, denn Rollstühle und Kinderwagen haben Vorrang.

Rücksicht nehmen

Auf Fahrgäste mit viel Gepäck, Kinderwagen und Mobilitätseinschränkungen achten. Gepäck und Satteltaschen abnehmen und das Fahrrad sichern. Rechtzeitig den Ausstieg vorbereiten und mit den anderen Fahrgästen absprechen.

INFO

- bahn.de/brandenburg
- vbb.de/radimregio
- bahn.de/fahrrad

Eindrucksvolle Einblicke

SAISONSTART IM DB MUSEUM IN HALLE (SAALE) AM 18. APRIL

» Wo können Besucher:innen 15 Original-Lokomotiven aus der Zeit der Deutschen Reichsbahn in einmaliger Atmosphäre bestaunen? Natürlich im DB Museum in Halle (Saale)! Es befindet sich im historischen Ringlokschuppen IV und zählt zu den bedeutendsten Orten der ostdeutschen Eisenbahngeschichte.

Die Ausstellung bietet Eisenbahnfans, Technikinteressierten sowie Familien



Foto: DB Museum / Mike Beims

einen eindrucksvollen Einblick in die Entwicklung des Schienenverkehrs in der ehemaligen DDR. Das DB Museum Halle (Saale) ist seit 2003 Außenstandort

des DB Museums, das seinen Hauptsitz in Nürnberg hat.

INFO

- samstags 10–16 Uhr, Eintritt: 3 €, Kinder + Jugendliche (6–17 Jahre) 1,50 €
- dbmuseum.de/halle
- DB Museum Halle
- Berliner Straße 241, 06112 Halle (Saale)
- Anfahrt:** z. B. vom Hauptbahnhof in Halle (Saale) mit der Straßenbahnlinie 10 in Richtung S-Bf Neustadt bis Haltestelle „S-Bf Steintorbrücke“, über Bahnsteig 2 erreicht man den Zugang zum DB Museum Halle (Saale)

DB REGIO EMPFIEHLT: STREIFZUG MIT DER APP „DB AUSFLUG“

Das größte trojanische Pferd der Welt

MIT DEM RE4 ZUM FAMILIENFREUNDLICHEN STADTRUNDGANG DURCH STENDAL



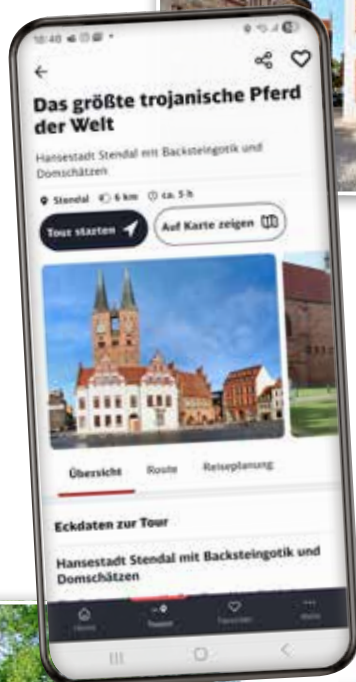
Stendal hält so manche Überraschung parat: Die Stadt ist zwar die größte der Altmark, doch dank Wallanlagen und dem Fluss Uchte auch schön grün. Im alten Stadtzentrum trotzen ehrwürdige Bauten der norddeutschen Backsteingotik dem Zahn der Zeit. Mit Höhepunkten wie dem begehbaren trojanischen Pferd und einem Tierpark ist der Ausflug auch bestens für Familien geeignet.

Die Bahnhofstraße führt linker Hand zur Beckstraße, der man in nördlicher Richtung folgt. Nach dem Überqueren der Uchte passiert man die Wallanlagen. Diese einstige Stadtbefestigung umschließt bis heute fast vollständig den Ort. Zwei der vier Haupttore stehen noch immer: das Uenglinger Tor im Norden und das Tangermünder Tor hier im Süden – die Hospitalstraße führt dort hin. Nur wenige Schritte sind es vom Tor zum



Kirche St. Marien und Rathaus Stendal

Foto: Schiwago / wikimedia.org



einstigen Katharinenkloster, wo das Altmärkische Museum über Stendals Aufstieg und Blüte im Mittelalter informiert (→museum.stendal.de).

Um zum Dom St. Nikolaus zu gelangen, läuft man die Hospitalstraße zurück und passiert nach weni-

gen Metern mit dem Pulverturm den letzten erhaltenen Wehrturm der Stadt. Der Dom gehört zu den bedeutendsten Bauwerken der norddeutschen Backsteingotik, im März und April ist er samstags und sonntags von 13 bis 16 Uhr geöffnet (mehr zum Besuch von Dom und Marienkirche auf →stadtgemeinde-stendal.de). Seine größten Schätze sind die 22 Buntglasfenster und das eichene Chorgestühl aus dem 15. Jahrhundert.

Die Straße Am Dom führt zur Hallstraße, auf der es direkt zum Markt geht. Das Rathaus beherbergt die älteste profane Schnitzwand Deutschlands von 1462. Hier ist auch die Tourist-Information zu finden. Über den Marktplatz wacht der große steinerne Roland, eine Kopie des Originals von 1525, Stendal war damals Umschlagplatz zwischen Binnenland und Seehandel. Zur Hansezeit häuften die Kaufleute der Stadt Reichtümer an, mit denen Prächtiges gebaut wurde, das man heute noch bewundern kann.



Katharinenkirche und Altmärkisches Kloster

Foto: Altmärkisches Museum

Gleich hinter dem Rathaus erheben sich majestätisch die Türme der Marienkirche. Bemerkenswert sind ihr Flügelaltar, die reich geschmückte Kanzel und die hanseatische astronomische Uhr unterhalb der Orgelempore. An die Pfarrkirche schließt sich die Breite Straße an. Hier präsentieren sich restaurierte Häuser mit schmuckreichen Fassaden aus der Gründerzeit und Elementen des Jugendstils.



Dom St. Nikolaus Stendal

Foto: Stadtgemeinde Stendal

Wer von der Breiten Straße links in die Rohrstraße einbiegt, gelangt zur Winkelmannstraße mit dem gleichnamigen Museum. Es ist dem berühmtesten Sohn der Stadt gewidmet, der hier 1717 zur Welt kam und als Begründer der klassischen Archäologie und Kunstgeschichte gilt: Johann Joachim Winckelmann. Die ständige Ausstellung zeigt den beeindruckenden Werdegang des Schuhmachersohns aus der preußischen Provinz.

Im Kindermuseum tauchen jüngere Besucher:innen in die spannende Welt der Antike ein, können sich als Römer:in oder Grieche:in verkleiden, im Theater vom Untergang Pompejis erfahren, auf antiken Instrumenten spielen oder einen römischen Hafen mit Marktständen erkunden. Im Garten eröffnet das größte begehbbare Trojanische Pferd der Welt einen herrlichen Blick über die Stadt. In die 15 Meter

hohe, 13 Meter lange und fünf Meter breite Stahlkonstruktion, die mit Lärchenholz verkleidet ist, passen bis zu 30 Besucher:innen – wie in der griechischen Sage beschrieben. Das Museum ist Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr geöffnet. [->winckelmann-gesellschaft.com](http://winckelmann-gesellschaft.com)

Jetzt geht's ins Grüne! Folgt man der Winkelmannstraße Richtung Norden hinauf zur Straße Altes Dorf sieht man schon das Uenglinger Tor, das man von Mai bis September besteigen kann. Wer nun in südlicher Richtung auf dem Westwall zur Straße Uchtewall wandert, gelangt darauf direkt zum Eingang des Tiergartens, er ist täglich geöffnet [->serviceportal.stendal.de/de/tiergarten.html](http://serviceportal.stendal.de/de/tiergarten.html). Der Stendaler Zoo mit Abenteuerspielplatz und Gaststätte liegt wunderschön am Stadtsee.

Wer mag, kann den Stadtsee mit seinen Villen und Kleingärten in Ufernähe umrunden, der kürzeste Weg zum Bahnhof aber führt über die Seestraße und die Goethestraße zurück.



Familienmuseum

Foto: Archiv Winckelmann-Museum



Zwergziegen

Foto: Hansestadt Stendal / Tiergarten

TIPP FÜR DEN AUSFLUG

Vorhang auf! Ein Leben fürs Theater – Helmut Günther

Helmut Günther war von 1991 bis 2002 am Theater der Altmark als Bühnen- und Kostümbildner tätig. Das Altmarkische Museum präsentiert aus seinem Nachlass Kostümentwürfe, Plakatentwürfe und viele einzigartige, zauberhafte Bühnen-Modelle.

Altmarkisches Museum
Schadewachten 48
39576 Hansestadt Stendal

noch bis 17. Mai

Eintritt: 2 €, ermäßigt 1 €

✉ museum@stendal.de

ANREISE

An- und Abfahrt: z. B. mit dem RE4 bis Bf Stendal

TICKET-TIPP

Das **Quer-durchs-Land-Ticket** gilt Mo–Fr von 9 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages (samstags, sonntags und an gesetzlichen Feiertagen von 0 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages) für beliebig viele Fahrten im Regionalverkehr – und zwar deutschlandweit. Es kostet für eine Person 51 €, bis zu drei Kinder (6–14 Jahre) fahren kostenlos mit. Bis zu vier Erwachsene können vergünstigt mitreisen.

[->bahn.de/quer-durchs-land](http://bahn.de/quer-durchs-land)

Wer das **Deutschland-Ticket** nutzt, kommt auch damit bis nach Stendal.

[->bahn.de/brandenburg](http://bahn.de/brandenburg) | [->vbb.de](http://vbb.de)

APP DB AUSFLUG

- | abwechslungsreiche Touren durch Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und darüber hinaus
- | Wander-, Rad- und Kanutouren, Stadtrundgänge, Badespaß und vieles mehr
- | inklusive individueller Anreise infos, immer aktuell

Gleich herunterladen im Google Play Store bzw. App Store und weitersagen!



Volle Begeisterung für das Netz Nord-Süd

DER TESTER FÜR DIE NEUEN STRECKEN STEHT FEST

» Liam Gremm hat sich durchgesetzt. Der 46-Jährige hat die Ausschreibung von DB Regio Nordost gewonnen, mit der das Unternehmen ein Testimonial für das neue Netz Nord-Süd gesucht hat. Der Berliner wird in den kommenden Monaten also die Strecken der Linien RE3, RE4, RE5 und RE51 kennenlernen und seine Eindrücke über verschiedene Kanäle mit anderen Fahrgästen teilen.

punkt 3 hat er vorab schon ein paar Fragen beantwortet:

Herr Gremm, wie haben Sie von der Aktion erfahren?

Liam Gremm: Ich wurde Anfang Februar von einer Freundin auf die Aktion von DB Regio Nordost aufmerksam gemacht und habe mich sofort beworben.

Was machen Sie, wenn Sie nicht als Testimonial von DB Regio Nordost das neue Netz Nord-Süd testen?

Liam Gremm: Ich habe neben einer Tischlerausbildung auch ein Schauspielstudium absolviert und schon zahlreiche Rollen in Theater, Film und Werbung übernommen. Zudem arbeite ich freiberuflich als Tonmeister für verschiedene Fernsehproduktionen.

Wie kommen Sie in Berlin von A nach B?

Liam Gremm: Da bin ich meist mit den öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs. Aber auch in meiner Freizeit fahre ich gern mit der Bahn: Ich finde es toll, mit dem Regio einen Ausflug an einen schönen See zu machen.

Die Jury überzeugt haben vor allem Liam Gremms Vielseitigkeit und Begeisterungsfähigkeit. Ihn interessieren neben technischen Abläufen auch die Menschen, die dahinterstehen. So stellte sich der neue Tester im Bewerbungsvideo nicht nur selbst vor, er hatte auch konkrete Fragen: Wie sieht eine Lok von unten aus? Wie schwierig ist es, aus

Liam Gremm im Kurzporträt



Foto: privat

Alter: 46 Jahre

Wohnort: Berlin-Schöneberg

Beruf: Schauspieler, Tischler, Tonmeister

Hobbys: Radtouren, Technik

älteren Zügen wieder fast neue zu machen? Wie funktioniert das Zusammenspiel verschiedener Bereiche und Gewerke im Bahnuniversum?

Bald darf Liam loslegen und sämtliche Angebote auf Herz und Nieren testen – unter anderem bei Besuchen der Werkstatt, um den Fortschritt des Fahrzeugumbaus und die modernen Züge zu begutachten. Auch Gespräche mit Fahrgästen und Verantwortlichen wird er führen.

INFO

DB Regio Nordost begleitet den Testeinsatz und zeigt ihn in Wort und Bild auf der Webseite → <https://www.dbrégio-berlin-brandenburg.de/db-regio-no/inbetriebnahmen/nord-sued>, auf Social Media, im Podcast „Treib gut!“ und weiteren Infokanälen.

Ein Vorstellungsvideo von Liam Gremm ist unter → bit.ly/nord-sued zu finden.



Ausflugslinien im Überblick

» Ob Seenlandschaft, historische Altstädte oder Naturerlebnisse vor der Haustür: Auch 2026 kommen Ausflügler:innen komfortabel mit den Öffis zu vielen attraktiven Ausflugszielen in Berlin und Brandenburg – und darüber hinaus.

Für viele regional beliebte Ausflugsverbindungen werden vorhandene Linien verstärkt oder ergänzt. Damit fahrradfreundige Fahrgäste ihr Rad mitnehmen können, werden auf ausgewählten Strecken zudem spezielle Fahrradwagen zur Verfügung gestellt.



Foto: VBB

Da es im Jahresverlauf punktuell zu baubedingten Änderungen kommen kann, empfiehlt sich vor der Fahrt ein Blick in die Fahrplanauskunft. Alle aktuellen Abfahrts- und Ankunftszeiten sind in der **VBB-App Bus & Bahn** sowie online in der Fahrinfo unter → vbb.de/fahrinfo verfügbar. Eine Übersicht der saisonalen Ausflugsverkehre, Inspirationen für Ziele sowie weiterführende Informationen zu Bus- und Bahnverbindungen gibt es auf → vbb.de/freizeit.

Mehr News vom #VBB:

Website: vbb.de
Instagram: [@verkehrsverbund_bb](https://www.instagram.com/verkehrsverbund_bb)
Facebook: [@vbbapp](https://www.facebook.com/vbbapp)
LinkedIn/Xing: **VBB**
Digitales Magazin: impuls.vbb.de

ANZEIGE

Aktuelles rund um die Bahn | www.punkt3.de



Mit einem Abo flexibel unterwegs

VERWALTUNG FUNKTIONIERT BEQUEM ONLINE ÜBER DAS ABO-PORTAL

» Für alle, die regelmäßig unkompliziert mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs sein möchten, ist der Abschluss eines Abonnements die richtige Wahl. So ist stets die größtmögliche Flexibilität gewährleistet. Zudem können Vielfahrer:innen den ÖPNV voll ausschöpfen und gleichzeitig Geld sparen.

Wer als Abonnent:in von DB Regio Nordost zum Beispiel bereits das Deutschland-Ticket nutzt, hat die Mög-

lichkeit, seine Daten und das Abo bequem von zu Hause aus zu verwalten. Das funktioniert unter [->bahn.de/aboportal](https://bahn.de/aboportal) – ohne Wartezeit und ohne den Weg in eine Verkaufsstelle. Einfach mit den Login-Daten des Bahn-Accounts ([->bahn.de](https://bahn.de)) anmelden. Wer noch kein Benutzerkonto besitzt, muss sich einmalig registrieren.

Nach der erstmaligen Anmeldung/Registrierung erscheint das Fenster „Mein Abo hinzufügen“. Dort „Ver-

kehrverbund Berlin-Brandenburg (VBB)“ auswählen. Anschließend öffnet sich ein neues Fenster, in welchem Abonummer, Geburtsdatum und Postleitzahl angegeben werden müssen. Nach Klick auf „Hinzufügen“ ist das Abo verknüpft.

All das gilt natürlich auch für Kund:innen, die sich neu dafür entscheiden, in Zukunft umweltfreundlich mobil zu sein. Sie können ihr ÖPNV-Abo schnell und unkompliziert unter [->bahn.de/vbb](https://bahn.de/vbb) abschließen. Die Verknüpfung des neuen Abos mit dem Bahn-Account im Abo-Portal erfolgt dabei automatisch.

Vorteile der Online-Aboverwaltung auf einen Blick:

- Änderung und Verwaltung der eigenen Daten
- alle Abos im Blick
- Überblick über geleistete und zukünftige Zahlungen
- Ersatzkarten und Rechnungen für alle Abos
- Änderung und Kündigung des Abos
- attraktive Prämien im Gutschein-Portal



Foto: DB AG / Volker Emerleben

Bessere Verbindung zur Insel Usedom

NEUER BUS AB ANKLAM – ANSCHLUSS AN RE3 UND RE30

» Die Verkehrsgesellschaft Vorpommern-Greifswald (VVG) hat am 1. April ihre erste Regibuslinie in Betrieb genommen. Die **Linie mv81** verbindet Anklam künftig täglich und unabhängig von Schul- und Ferientagen direkt mit den Kaiserbädern auf der Insel Usedom und schafft damit eine durchgehende Verbindung ohne Umstieg und ohne zusätzliche Wartezeiten auf Usedom.

In Anklam bestehen zudem direkte Anschlüsse an die Regionalexpresslinien RE3 und RE30 in Richtung Stralsund, Berlin und Angermünde. So ist man

zum Beispiel vom Berliner Hauptbahnhof bis nach Heringsdorf auf Usedom mit der neuen Verbindung nur etwas weniger als vier Stunden unterwegs. Eine Einzelfahrt kostet für Erwachsene

12,20 Euro und für Kinder 9,20 Euro, Hin- und Rückfahrkarten sind für 23,80 Euro und 17,80 Euro erhältlich. Die Fahrkarten müssen zusätzlich zu den Bahntickets (zum Beispiel STADT-LAND-MEER-TICKET) erworben werden. Das Deutschland-Ticket wird in den Bussen anerkannt.

Die Linie mv81 erschließt auf einer Strecke von rund 50 Kilometern zahlreiche Orte zwischen dem Festland und der Insel Usedom. Die Fahrzeit beträgt rund eine Stunde. Wichtige Zwischenhalte liegen unter anderem in Usedom Stadt, Zirchow, Korswandt und Ahlbeck.



Foto: vvg-bus.de

INFO

[->vmv-mbh.de](https://vmv-mbh.de) | [->bahn.de/mv](https://bahn.de/mv)

ASB Seniorenwohngemeinschaften Dorfstraße 21 17291 Oberuckersee OT Seehausen



Freie Plätze

Unser Gutshaus liegt inmitten der malerischen Landschaft Seehausens.

Auf einer Gesamtfläche von 700 m² befinden sich auf zwei Etagen die Wohngemeinschaften Unteruckersee und Oberuckersee mit jeweils 7 großzügigen Einzelzimmern und davon ein Zimmer für Urlaubs- und Verhinderungspflege:

- barrierefrei
- gemütlich
- idyllisch

Individuell Wohnen und das Leben gestalten

- Einzelzimmer: 21 m² – 36 m²
- barrierefreie Badezimmer
- ein Aufzug für uneingeschränkten Zugang zu beiden Etagen

Richten Sie sich nach Ihren Wünschen ein.



Gemeinschaftlich Beisammensein

In beiden Etagen befinden sich voll ausgestattete Küchen sowie ein großzügiger Gemeinschaftsraum – im Erdgeschoss mit Wintergarten. Unsere engagierten Mitarbeiter/innen unterstützen Sie und sorgen für eine angenehme Alltagsgestaltung.

Unser großzügiger Garten bietet Raum für Begegnung und Rückzug gleichermaßen.



Auf Nachhaltigkeit setzen

durch:

- eine biologische Pflanzenkläranlage
- eine solarthermische Heizungsanlage (eine zusätzliche Photovoltaikanlage ist in Planung)
- Glasfaseranschluss für schnelles Internet

Leistungen

Pflegerische, hauswirtschaftliche und medizinische Versorgung aus einer Hand

- Rund-um-die-Uhr Betreuung
- Vollverpflegung
- Pflege: wird individuell mit dem Pflegedienst vereinbart

Kontakt

ASB Pflegedienste Uckermark gGmbH
Hausverwaltung
Schulzenstraße 4, 17291 Prenzlau
Telefon: 03984-8780007
Website: www.asb-uckermark.com
E-Mail: post@asb-uckermark.com

TAG
DER OFFENEN TÜR
IN SEEHAUSEN
am 8. Mai 2026
11 – 16 Uhr

Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich beraten.
Wir freuen uns auf Sie!

BESONDERE Bäder

Hier werden Einrichtungsträume wahr:

Unsere besonderen Küchen, effizienten Stauraumlösungen, ansprechenden Badezimmer, begehbaren Kleiderschränke und raffinierten Regalsysteme haben seit 1991 schon mehr als 30.000 Kunden begeistert. Überzeugen Sie sich selbst!

Küchenland
C&B